



MARKTINFO

Ausgabe **91**
Juli 2015

www.rothalmuenster.de

Das Bürger- und Informationsblatt mit amtlichen
Bekanntmachungen der Marktgemeinde Rothalmünster



VERANSTALTUNGEN DER VEREINE

Melden Sie Ihre Termine mit Uhrzeit und Veranstaltungsort:
Lisa Gruber ☎ 08533 / 9600 38
gruber.lisa@rotthalmuenster.de

JULI

- Fr 03.07. 18.00 Löwenfreunde Asbach 20 Jahre Jubiläum
Sportgaststätte Asbach
- Sa 04.07. 14.00 Tierschutzverein Rotthalmünster
30-jähriges Jubiläum TSV Gelände
- Sa 04.07. 18.00 Löwenfreunde Asbach 20-jähriges
Jubiläum Sportgaststätte Asbach
- Fr 10.07. 18.00 Markt Rotthalmünster
Historisches Marktfest am Kirchplatz
- Sa 11.07. 17.00 Markt Rotthalmünster
Historisches Marktfest am Kirchplatz
- So 12.07. 11.00 Markt Rotthalmünster
Historisches Marktfest am Kirchplatz
- So 19.07. ----- BRK Asbach und Pfarrgemeinderat
Sommerfest Sportplatz Asbach
- Sa 25.07. ----- DJK Asbach Sportplatzfest
Sportplatz Asbach
- Sa 25.07. 08.00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Tagesausflug
- Sa 25.07. DJK Asbach Sportplatzfest
Sportplatz Asbach

AUGUST

- Sa 01.08. 15.00 Caritasheim Sommerfest
Bruder-Konrad-Haus
- Di 04.08. 14.00 Frauenbund Rotthalmünster
Stadtspaziergang in Schärding mit Einkehr
Abfahrt Roinerparkplatz
- Sa 15.08. 10.30 Stopclub Rotthalmünster Bartholomäfest/
Grillfest TSV-Gelände Rotthalmünster
- Sa 15.08. 14.00 FFW Asbach Gartenfest
- So 16.08. 08.00 Markt Rotthalmünster
Bartholomämarkt Marktplatz
- Fr 21.08. 14.00 Frauenbund Rotthalmünster
Familienfest Pfarrheim

SEPTEMBER

- So 06.09. 08.00 Gartenbauverein Rotthalmünster
Knödelwegwanderung
Treffpunkt Roiner-Parkplatz
- So 13.09. 13.30 Frauenbund Rotthalmünster
Wanderung in Uttlau mit Einkehr im
Gasthaus Höng Abfahrt Roinerparkplatz
- Mi 16.09. ----- Frauenbund Rotthalmünster
Fahrt nach Aigen zur Ausstellung
im Leonhardi-Museum
- So, 20.09. 9:30 Waldbesitzertag Niederbayern,
Kirchberg vorm Wald, Landkreis Passau

Do 24.09. bis So 27.09. Hartl Resort European Open
Das Golf-Turnier des Jahres Beckenbauer
Golf Course Penning

Do 24.09. 07.30 Gartenbauverein Rotthalmünster
Apfeltag Mittelschule Rotthalmünster

Sa 26.09. 14.00 Modellsportgruppe Rotthalmünster
Elektroflugtreffen Modellsportplatz

OKTOBER

Fr 02.10. bis So 04.10. AH Rotthalmünster Jahresausflug

Fr 09.10. 13.30 Frauenbund Rotthalmünster
Ausflug zum Perl-Hof in Rinchnach mit Füh-
rung, Einkaufsmöglichkeit und Einkehr Ab-
fahrt Roinerparkplatz

So 11.10. KSRK Asbach Jahresfest Kirche Asbach

Fr 16.10. 19.30 Gartenbauverein Rotthalmünster
Gartlerabend des Kreisbauernverbandes
Passau Rottalhalle

Sa 24.10. 19.00 Narrhalla Rotthalmünster
Jahreshauptversammlung Gasthaus
Zeilberger

Die nächste **MARKTINFO**
erscheint Anfang OKTOBER 2015.

Redaktionsschluss:
7. SEPTEMBER

WIR SUCHEN für die

ANLAGENPFLEGE zum nächstmöglichen
Zeitpunkt ein(e) Mitarbeiter(in) im
Bauhof auf der 450,00 €-Basis.

i **Auskünfte** erteilt Bauhofführer Gerhard Moser
☎ 08533/2564 - Fax: 08533/912066
Mobil:0151/17201501

TITELBILD: MARIENSÄULE am Kirchplatz foto-
grafiert von Wolfgang Hartwig. Wir bedanken uns bei allen,
die mit ihren Texten und Bildern unsere „**Marktinfo**“ mit
Leben füllen. Haben Sie aber dafür Verständnis, wenn wir
aus Platzmangel kürzen müssen. Die Redaktion



RATHAUS

- 05 Schnelles Internet
- 06 Neuer Geschäftsleitender Beamter
- 07 Trauer um Josef Isaak
- 08 Haushaltsplan und Jahresrechnung
- 09 Parken auf Grünstreifen
- 10 Praktikantin im Rathaus
- 21 Chefarzt Dr. Gniffke
- 31 Wochenmarkt

STANDESAMT

- 05 Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle

SCHULEN UND KINDERGARTEN

- 12 Grundschule
- 19 Mittelschule
- 17 Kindergarten
- 14 Montessorischule

BRK SENIORENHEIM

- 25 Kurzurlaub für die Seele

GESCHÄFTSWELT

- 39 Bits & Bytes

AUSSTELLUNGEN

- 27 Asbacher Reden

VEREINE

- 26 TSV Rotthalmünster
- 28 Freiwillige Feuerwehr Asbach
- 29 Pfadfinder
- 34 Freiwillige Feuerwehr Rmster
- 34 Freiwillige Feuerwehr Asbach
- 36 Frauenbund Weihmörting
- 37 Alpenverein Rotthalmünster

VERSCHIEDENES

- 09 Staudenknöterich
- 20 Bienenschutz
- 22 Programm Marktfest
- 23 Wasser ist Leben
- 40 Mariensäule am Kirchplatz



Liebe Leserinnen,

Liebe Leser,

ehe man sich versieht, ist auch schon wieder das Jahr 2015 zur Hälfte vorbei. Wir haben die Zeit aber genutzt und einige Dinge im Gemeinderat auf den Weg gebracht. So wird heuer vor allem auch im Straßenunterhalt die eine oder andere Maßnahme in Angriff genommen werden. Größte Baustelle wird dabei die Sanierung der Ortsdurchfahrt von Asbach sein. Ebenfalls in 2015 werden die Verbindung vom Durchgang Marktplatz zur Bräugasse und der Anton-Bruckner-Ring saniert. Für die Gemeindeverbindungsstraßen von der Staatsstraße 2116 nach Altasbach und von Altasbach nach Priel laufen derzeit ebenso die Planungen, wie für den Neubau der Brücke Molkereistraße. Bei diesen Bauvorhaben werden wir in diesem Jahr noch die entsprechenden Zuschussanträge bei der Regierung von Niederbayern einreichen und bei positiven Bescheiden die Maßnahmen im zeitigen Frühjahr 2016 in Angriff nehmen.

Wie Sie also sehen, liebe Leserinnen und liebe Leser, haben wir erfreulicherweise in diesem Jahr wieder etwas mehr Luft im gemeindlichen Haushaltsplan, um dringende Maßnahmen vor allem im Straßenunterhalt anzugehen. Nach acht schwierigen Haushaltsjahren mit zum Teil extremen Sparhaushalten hatten wir bei den diesjährigen Haushaltberatungen im Finanzausschuss endlich wieder etwas mehr Luft für Investitionen, vor allem dank steigender Steuereinnahmen und sinkenden Ausgaben für den Kapitaldienst. Mit einer freien Finanzspanne von rund 500.000 € ernten wir nun langsam die Früchte für die sparsame und verantwortungsvolle Haushaltsführung der vergangenen Jahre, in denen wir über 4,5 Mio. € Schulden abbauen konnten.

Seit Ende April gibt es nun bei uns auch wieder einen Wochenmarkt. Jeweils Mittwochvormittag wird an den verschiedenen Verkaufsständen frisches Obst und Gemüse, Fleischprodukte, Honigerzeugnisse, Blumen, italienische Spezialitäten und Brot angeboten. Damit dieser anspruchsvolle Wochenmarkt auf den Kaskaden vor unserem Rathaus zu einer dauerhaften Einrichtung wird, bitte ich Sie hiermit, dieses Angebot fleißig zu nutzen.

In der letzten Ausgabe unserer Marktinfo habe ich die Leerstands-Problematik vor allem im Bereich unseres wunderschönen Marktplatzes angesprochen. Hierzu fand nun Ende Juni ein runder Tisch statt, bei dem die Marktgemeinderäte, Vertreter der Werbegemeinschaft, die Geschäftsbetreiber und die Immobilienbesitzer in einer moderierten Diskussionsrunde Ansätze für Lösungen dieses Problems diskutierten. In der nächsten Ausgabe der Marktinfo werden wir Sie detailliert über die Ergebnisse informieren.

Nun darf ich Sie noch herzlichst zum mittlerweile schon traditionellen historischen Marktfest am kommenden Wochenende einladen. Ich freue mich schon darauf, sie dort zahlreich anzutreffen und gemeinsam beim vielfältigen kulinarischen Angebot unserer Vereine viele frohe und unterhaltsame Stunden zu genießen.

Abschließend wünsche ich Ihnen noch einen schönen Sommer und eine erlebnisreiche Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Markt Rotthalmünster Marktplatz 10
94094 Rotthalmünster

www.rotthalmuenster.de

Text und Redaktion: Fritz Müller

☎ 08533 / 9600 23

☎ 08533 / 9600 55

✉ fritz.mueller@rotthalmuenster.de

Layout und Gestaltung:

Ernst-Günther Eckert

Fotos: Markt Rotthalmünster

Druck: Idee & Druck Scheidemandel GmbH
www.scheidemandel.de

Leserbriefe und Anregungen richten Sie bitte an den Markt Rotthalmünster. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Mit der Übergabe der Manuskripte und der Fotos erteilt der Verfasser der "Markt-Info-Redaktion" das Recht zur Veröffentlichung.

• **Ich bin für Sie da:**

1 ☎ 08533 / 9600 21 oder

✉ franz.schoenmoser@rotthalmuenster.de



SPRECHSTUNDEN IM RATHAUS

Foto W. Hartwig



Polizei



Nur noch bis 31. 12.2015 ist Hauptkommissar Hermann **KELBERGER** als Kontaktbeamter der Polizei im Gemeindegebiet des Marktes Rothalmünster eingesetzt. Er nimmt **am zweiten Mittwoch im Monat** in der Zeit von 10 bis 12 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Ihre Sorgen und Anliegen entgegen.

✉ hermann.kelberger@polizei.bayern.de



Amtsgericht

Justizamtsrat Herbert Lebmann ist Rechtspfleger am Amtsgericht Passau. Er hält **jeden ersten Donnerstag im Monat** nachmittags von 13 bis 17 Uhr im Rathaus Zimmer 11 für rat suchende Bürgerinnen und Bürger eine Sprechstunde.

Die nächsten Sprechstunden: Do. 3.9., Do. 1.10. und Do 5.11.

i Anmeldung nicht erforderlich

Amtsgericht Passau ☎ 0851 / 394 468

Archivpfleger

Fotos Müller



i Anfragen:

☎ 08533 / 96 00 26

✉ Archiv-pfleger@rothalmuenster.de

Herbert **REINHART**, Eberhard **BRAND** und Wilhelm **LÖFFLER** (von links) beschäftigen sich als ehrenamtliche Archivpfleger des Marktes Rothalmünster. Jeden **ersten Donnerstag im Monat** geben sie von 14 bis 16 Uhr im Rathaus 1. Stock - Zimmer Nr. 12 Auskunft über die Geschichte des Marktes.

Die nächsten Sprechstunden: Do 2.7. - 6.8. - 3.9. - 1.10. - 5.11. - 3.12.2015

Seniorenbeauftragte



Helene **WINKLER** und Willi **MAIER** sind vom Marktgemeinderat zu Seniorenbeauftragten des Marktes Rothalmünster bestellt worden. Sie sind **jeden ersten Donnerstag** von 9:30 bis 11 Uhr im Sitzungssaal für Sie da.

Die nächsten Termine: 6.8. - 3.9. - 1.10.

i Voranmeldung erforderlich

Birgit Skrzypczak ☎ 08533 / 96 00 35



ÖFFNUNGSZEITEN

Unser **RATHAUS** am Marktplatz 10 94094 Rothalmünster ist für Sie geöffnet von
Montag bis Donnerstag:
8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 16:00 Uhr
Freitag: 8:00 - 12:00 Uhr

☎ 08533 / 9600 - 0

☎ 08533 / 9600 - 55

✉ info@rothalmuenster.de

www.rothalmuenster.de

Termin-Vereinbarungen sind jederzeit möglich.

NOTRUF

- » **Abwasser** Andreas Aigner
☎ 0171 / 812 998 5
- » **Wasser** Stefan Demuth
☎ 0175 / 412 040 7
- » **Bauhof** ☎ 0151 / 172 015 01
- » **Krankenhaus Rothalmünster**
☎ 08533 / 99-0
- » **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
☎ 01805 / 19 12 12
- » **Rettungsleitstelle Passau -**
BRK Rettungsdienst ☎ 112
- » **Notruf / Feuer** ☎ 112
- » **Polizei** ☎ 110
- » **Gift-Notruf** ☎ 089 / 19240

WERTSTOFFHOF

Mittwoch: Winterzeit: 13 bis 16 Uhr
Sommerzeit: 13 bis 17 Uhr
Freitag: Winterzeit: 13 bis 16 Uhr
Sommerzeit: 13 bis 17 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 14,
94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 2432 oder

Rathaus Birgit Skrzypczak
☎ 08533 / 9600 35

✉ birgit.skrzypczak@rothalmuenster.de

SITZUNGEN IM RATHAUS

Die Marktgemeinderatssitzungen finden jeweils am **Donnerstag** ab 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Sitzungstermine sind auf der Internetseite des Marktes Rothalmünster www.rothalmuenster.de abrufbar.

Die jeweiligen Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen werden durch Aushang an den amtlichen **GEMEINDETAFFELN** bekannt gemacht:

- **Rothalmünster:** Kirchplatz 6, Herndlgebäude,
- **Asbach:** Hauptstraße Durchfahrt Kloster-Komplex
- **Weihmörting:** Dorfplatz Ausgang zur Kirche.



AUS DEM STANDESAMT BEURKUNDUNGEN STAND 16. JUNI 2015

GEBURTEN:

Berecz Lara, Griesbacher Straße 78
Märkert Tammo, Pfarrer-Obermeier-Straße 9
Nöbauer Maximilian Josef, Priel 24
Konradl Marlen und Lina (Zwillinge), Wilhelmstraße 3
Beißer Hannes, Neugertsham 4 a
Kraft Maja, Mater-Rosa-Ring 24
Neimann Rafael, Am Ziegelstadelberg 26
Liebl Bastian Lucca, Müllerland 40
Nöhmeier Theresa, Asbacher Straße 19
Pojda Xaver Simon, Mater-Rosa-Ring 3

Wir gratulieren den glücklichen Eltern sehr herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Glück und Gesundheit.

STERBEFÄLLE:

Langmeier Franz Xaver Joseph, Wittelsbacherstraße 10
Sepperl Maria, Am Galgenberg 7
Aigner Ludwig Leo, Am Kirchfeld 16
Lehner Ingeborg, Am Goldberg 3
Penninger Maria, Am Rauschlberg 23
Ramel Marta, Lindenstraße 2
Bruckmeier Hedwig
Blümel Gertrud Ilse, Rottalheimweg 3
Baumgartner Bernd Rainer, Klosterberg 25
Denefleh Walter Reinhold, Kirchplatz 8
Moser Ludwig, Lindenstraße 2

Bertalanffy Maria Michaela Eleonore, Am Goldberg 31
Isaak Josef, Bachstraße 1
Hecka Therese, Passauer Straße 60
Rohbogner Sascha Emanuel, Karpfham Bahnhof 5

Unsere Anteilnahme gilt den Familien mit Angehörigen.

EHESCHLISSUNGEN:

Arifoglu Osman und **Ramadani** Hikmete, Bräugasse 19
Krautstorfer Martin Franz und **Wagner** Birgid, Asbacher Straße 9
Degenhart Helmut Klemens und **Freundorfer** Marikka Silvia, Mater-Rosa-Ring 26
Schernhammer Karl-Uwe und **Frankenberger** Stephanie, Steindorf 4
Stadler Matthias und **Simmelbauer** Eva Maria, Wilhelmstraße 5
Biermeier Sebastian Josef und **Loher** Anna Kathrin, Vierjahreszeiten 5
Svihalek Peter und **Seydel** Julia Franziska, Eggenberg 1
Unterbuchberger Herbert und **Binder** Bianca, Bräugasse 7

Wir wünschen den Brautpaaren auf dem gemeinsamen Lebensweg Glück und Gottes Segen.

Der Standesbeamte
 Erwin Krompaß

Schnelles Internet für Rotthalmünster

Telekom erhält Zuschlag für Breitband-Ausbau - Geschwindigkeiten bis zu 50 MBit/s - 1.110 Haushalte können ab Juni 2016 schnelles Internet nutzen

Die Telekom hat den Zuschlag für den Ausbau des Internets in Rotthalmünster erhalten. 1.110 Haushalte bekommen ab Sommer 2016 Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 50 MBit/s (Megabit pro Sekunde). Damit werden die Kunden im Erschließungsgebiet Rotthalmünster nicht nur ruck zuck ins Internet gehen, sondern auch Entertain, das TV-Produkt der Telekom, nutzen können.

„Wir haben mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So können wir unseren Bürgern und Unternehmen

in Kürze den begehrten Zugang zum schnellen Internet ermöglichen“, sagt Franz Schönmoser, Erster Bürgermeister. „Auch für Arbeitnehmer mit Home Office und Selbständige ist eine schnellere Anbindung an das Netz entscheidend und ein Mehrwert für ihre Immobilie. Breitband ist ein wichtiger Standortfaktor.“

„Wir danken dem Markt Rotthalmünster für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns darauf, das Projekt zügig anzugehen“, sagt Erhard Finger, Regiomanager der Telekom Deutschland GmbH. „Wir wissen wie wichtig

ein schneller Internetanschluss ist. Deshalb wollen wir so vielen Menschen wie möglich einen solchen Anschluss zur Verfügung stellen. Wir versorgen die Gemeinde mit der neuesten Breitbandtechnologie und machen Rotthalmünster und die betroffenen Ortsteile damit zukunftssicher.“

So geht der Ausbau weiter

„Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein“, sagt Josef Markl, Projektleiter der Telekom Technik GmbH. „Gleichzeitig wird eine Firma für die notwendigen Tiefbaumaßnahmen aus-



Bei der Vertragsunterzeichnung: Josef Markl (li) und 1. Bürgermeister Franz Schönmoser

gesucht und das notwendige Material bestellt“. Sobald alle Kabel verlegt und Multifunktionsgehäuse aufgestellt sind, erfolgt der Anschluss ans Netz der Telekom. In der Regel vergehen zwischen dem Vertragsabschluss und der Buchbarkeit der Anschlüsse gerade einmal zwölf Monate.



Das Rathaus bekommt einen NEUEN GESCHÄFTSLEITENDEN BEAMTEN

„Der Ruhestand ist das, worauf man sich ein ganzes Leben vorbereitet und sich dann erschrocken wundert, wenn es schon so weit ist“ (Margot Höhne)

RÜCKBLICK

Nach knapp sechsjähriger Ausbildungs- und Berufstätigkeit im öffentlichen Finanzdienst trat ich am 01. März 1974, also vor 41 Jahren, als junger Steuerinspektor meinen Dienst beim Markt Rotthalmünster an. Zusammen mit Ernst-Günther Eckert, der kurz vor meinem Neubeginn die Marktkasse von Traudi Ächter, geb. Hitzebichler übernommen hatte und mit dem mich seit damals eine echte Freundschaft verbindet, sollten wir zukünftig die Finanzen des Marktes in Ordnung halten.

Waren bei unserem Amtsantritt noch Schreib- und Buchungsmaschinen im Einsatz, welche heute jedem Heimatmuseum zur Ehre gereichen würden, erlebten wir in den Folgejahren unserer Beschäftigung viele, teils epochale Veränderungen.

Kommunale Gebietsreform

So hatte z.B. die kommunale Gebietsreform 1970 mit dem freiwilligen Zusammenschluss der Gemeinde Pattenham mit dem Markt Rotthalmünster begonnen. Vor Ort wurde sie 1972 und 1978 durch die Eingemeindungen der bis dahin selbständigen Gemeinden Asbach und Weihmörting zur jetzigen Größe des Marktes Rotthalmünster fortgesetzt.

Überregional entstand durch die Bildung der Ver-

waltungsgemeinschaft Rotthalmünster zum 01.05.1978 eine besondere, teils unerwünschte Verwaltungssituation in den Nachbarkommunen Rotthalmünster, Kößlarn und Malching. Diese „verzwickte“ Lage hat sich durch das Ausscheiden des Marktes Kößlarn zum 01.01.1990 geändert und man kann mit Fug und Recht behaupten, dass die Zusammenarbeit mit den Nachbarn aus Malching bisher stets äußerst harmonisch und einvernehmlich stattfand.

Einzug der EDV 1977

Die EDV hielt Einzug im 1977 aus- und umgebauten Rathaus in Rotthalmünster. Zuerst als „Mittlere Datenverarbeitung“ mit Magnetstreifenkarten. Nach der Gründung der Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (AKDB) beschloss die Gemeinschaftsversammlung, die Dienste der AKDB beim Einsatz von Informationstechnologie in Anspruch zu nehmen.

In Sachen „EDV“ blieben wir „Lernende für das ganze Leben“, wie es uns Schulabgängern bei der Schulabschlussfeier 1968 im Aufbauzug Rotthalmünster prophezeit worden war. Aber es machte auch Spaß, bei dieser epochalen Entwicklung von Anfang an dabei gewesen zu sein. Freilich ging es zu Beginn dieser neuen Arbeitstechnik nicht so beängstigend schnell voran, wie es heute der Fall ist. Man bekam noch die Zeit zugestan-



Foto Sabine Maier

Fritz Müller verabschiedet sich nach 41 Dienstjahren in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird Stefan Starzengruber, (rechts) der bisher das Ordnungsamt leitete.

den, sich auf neue Versionen oder Programme einzustellen, sich daran zu gewöhnen und sie in der Praxis zielbringend anzuwenden.

Wie es im Laufe einer langen Arbeitszeit üblich ist, gingen Kolleginnen und Kollegen und andere ergänzten dafür unsere „Mannschaft“. Darunter waren Originale, von denen wir „Jungspunde“ Einiges für das Leben lernen konnten. Gerne erinnern wir uns dabei an unseren väterlichen Freund, den Gerauer Poidl, der uns trotz seiner Erkrankung mit seinem trockenen Humor viele Lebensweisheiten mit auf den Weg gab. Es war eine Fügung des Schicksals, dass Ernst-Günther und ich den Poidl am 31.12.1991 besuchten und lange mit ihm sprachen. Am nächsten Morgen wurde er tot in seinem Fernsehsessel gefunden. Er war friedlich eingeschlafen.

Leider trat auch im Rathaus eine gewisse Entwicklung ein, die überall festzustellen war. Die zunehmende Aufgabemehrung, die kürzeren Bearbeitungszeiten, der erhöhte Bürokratismus wirkten sich auf die Menschlichkeit aus. Die frühere sprichwörtliche Gemütlichkeit und Gelassenheit, welche für den Umgang miteinander und mit dem Bürger sehr wichtig waren, mussten teilweise der Hektik, Termin-

hetze und dem ständigen Streben nach Aktualität und Fortentwicklung weichen.

Sechs Bürgermeister

Entscheidend für die Persönlichkeitsentwicklung jedes einzelnen waren auch unsere Vorgesetzten. Die 1. Bürgermeister Schimpfhauser, Herringer, Mayer, Reithmeier, Schönmoser und Hofer, mit den verschiedensten menschlichen Eigenschaften ausgestattet, formten mich genauso positiv, wie die Sitzungsarbeit mit den vielen Mitgliedern der zahlreichen Gremien, mit denen die Verwaltung zusammenarbeitete. Persönliche Erfolge dieses Personenkreises erlebte ich ebenso unmittelbar, wie bittere unerwartete Niederlagen. Die Einstellung auf neue Charaktere erforderten Flexibilität und Spontanität.

Ein Paradebeispiel dafür war der Wahlausgang 2008. Zwei neue Bürgermeister in den Mitgliedsgemeinden Rotthalmünster und Malching, viele neue Mitglieder in den Gemeinderäten und neue Kräfte in der Verwaltung nach dem altersbedingten Ausscheiden der Führungskräfte Reinhart, Wörndl und Röck brachten enorme Veränderungen mit sich. Eine gewaltige Aufgabe, die aber durch das Verständnis der beiden 1. Bürgermeis-



ter Franz Schönmoser und Georg Hofer sowie dem entsprechenden Arbeitseinsatz des vorhandenen Personals entgegen mancher Voraussetzungen mehr als zufriedenstellend gemeistert werden konnte.

41 Jahre im Rathaus eine interessante Aufgabe

41 Jahre im Rathaus Rothalmünster – eine interessante Aufgabe, welche immer wieder neue Herausforderungen mit sich brachte. Ich habe mich gerne diesen Verpflichtungen gestellt, weil ich für meinen Heimatort, in dem ich sehr gerne lebe, positive Veränderungen mit gestalten wollte. Die Zeiten werden leider immer schwieriger und die einzelnen Kommunen und ihre Bürger müssen sich immer mehr in's Zeug legen, um in diesem harten Konkurrenzkampf zu bestehen.

Mit diesem Beitrag verabschiede ich mich auch als Redakteur des „Markinfos“. Diese Aufgabe war zwar anstrengend, hat mir aber auch sehr viel Spaß gemacht. Doch dank der guten Zusammenarbeit mit den Autoren, Fotografen, dem örtlichen PNP-Mitarbeiter Wolfgang Hartwig, den Heimatforschern und Archivpflegern Herbert Reinhart und Brand Eberhard und dem Layouter Ernst-Günther Eckert, schafften wir immer wieder „Markinfos“, welche nicht nur aktuell informativ sind, sondern auch für spätere Leser ein Stück Heimatgeschichte darstellen.

Ich sage all jenen Dank, die mit mir ein gemeinsames Stück meines langen Berufslebens gegangen sind und mir ihr Vertrauen geschenkt haben. Sicherlich habe ich manche Erwartungen oder Hoffnungen nicht erfüllt oder erfüllen können. Aber: „allen Menschen Recht getan, ist eine Kunst die niemand kann“. All

meinen Chefs und vor allem meinen Kolleginnen und Kollegen danke ich für die stets gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

AUSBLICK

Die Weichen für die zukünftige Geschäftsleitung wurden vor längerer Zeit durch die Gemeinschaftsversammlung gestellt. Bereits 2009 setzte sich der junge Verwaltungsspektor Stefan Starzengruber in einem Bewerbungsverfahren gegen zahlreiche Bewerber durch. Stefan absolvierte von 2004 bis 2007 seine Ausbildung zum gehobenen nicht-technischen Verwaltungsdienst bei der Stadt Passau. Nach Abschluss des Studiums war er bis zu seinem Wechsel nach Rothalmünster im Personalamt der Stadt Passau tätig und dort für Beamtenrecht zuständig.

Bei uns im Rathaus wurde er als Ordnungsamtsleiter eingesetzt und traute als Standesbeamter und Vertreter des Standesamtsleiters Erwin Krompaß bereits zahlreiche Paare.

Stefan hat sich in seiner bisherigen Tätigkeit durch seine kompetente, sachliche und ruhige Art das volle Vertrauen der Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen sowie des Personenkreises, mit dem er bisher zusammenarbeitete, erworben. Durch seine Jugend ist auf lange Zeit die Kontinuität in der Arbeit der Geschäftsleitung gesichert.

Ich wünsche ihm für diese Aufgabe viel Kraft und Energie, aber auch viele positive Augenblicke, damit ihm diese verantwortungsvolle Tätigkeit möglichst viel Freude bereitet.

Ihr

Zum Gedenken Josef Isaak



† 26. Mai 2015

Lebensfroh, kontaktfreudig, hilfsbereit und angenehm im menschlichen Miteinander, so kannten wir Sepp Isaak. Er war ein sehr beliebter Weihmörtlinger Mitbürger. Dies zeigte auch die zahlreiche Teilnahme der Bevölkerung am Requiem und der Beisetzung.

Die Ansprache von HH. Pfarrer Martin Dengler und die Nachrufe in der voll besetzten Kirche St. Martin erinnerten an Isaak's ehrenamtliches Wirken. Sie belegten, wie wichtig Sepp die Anliegen Weihmörtling's waren. Kirche, Kommune, Feuerwehr und ein pulsierendes, harmonisches Dorfleben lagen ihm sehr am Herzen.

Josef Isaak war im Pfarrgemeinderat aktiv und packte an, wenn er im kirchlichen Umfeld gebraucht wurde.

Seit 1956 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, führte er von 1961 bis 1966 die Kasse und lenkte als 1. Kommandant 28 Jahre - von 1966 bis 1994 - die Einsätze und Weiterentwicklung der Ortsfeuerwehr. In seine Amtszeit fielen der Neubau des Feuerwehrhauses und der Kauf des ersten Löschgruppenfahrzeuges (LF8) im Jahre 1970. Die Atemschutzgruppe 1987 und die Jugendgruppe 1994 wurden auf seine Initiative hin gegründet.

Eine Lebensleistung, für die ihn „seine“ Weihmörtlinger Feuerwehr zum Ehrenmitglied und zum Ehren-

kommandanten ernannte. Im Jahre 2005 folgte die Verleihung der Ehrenmedaille in Silber durch den Kreisfeuerwehrverband Passau.

Achtzehn Jahre vertrat Josef Isaak als gewähltes Mitglied des Gemeinderates die Interessen der Bürger/innen: in der Gemeinde Weihmörtling von 1972 bis 1978 und nach der kommunalen Gebietsreform von 1978 bis 1990 im Marktgemeinderat Rothalmünster. Für dieses „vorbildliche kommunal politische Engagement“ erhielt er die Ehrenurkunde des Marktes Rothalmünster ausgehändigt. Bürgermeister Franz Schönmoser dankte dem Verstorbenen in seinem Nachruf in der Passauer Neuen Presse nochmals.

Auch nach dem Ausscheiden als Gemeinderat interessierte er sich für Entwicklung unserer Marktgemeinde. Als Gründungsmitglied der „Freien Wählergemeinschaft“ brachte er dies erneut zum Ausdruck.

Sepp ist nun, kurz vor seinem 80. Geburtstag, aus dem „Lebenszug“ ausgestiegen und „hat einen leeren Sitz zurück gelassen, der Sehnsucht und schöne Erinnerungen bei den Weiterreisenden hinterlässt.“

Wir werden Sepp vermissen und uns gerne an ihn erinnern. Unsere Anteilnahme gilt seiner Ehefrau Hildegard mit Familien.

EG. Eckert



	HGr.	Ansatz Haushalt in €	Jahresrechnung in €
EINNAHMEN		2015	2014
Steuern, allgemeine Zuweisungen	0	5.517.800	5.690.411,91
Einnahm. Verwaltung und Betrieb	1	2.549.000	2.387.894,94
Sonstige Finanzeinnahmen	2	582.550	592.383,52
Einnahmen Vermögens-HH	3	2.728.800	2.083.080,38
Summe		11.378.150,00	10.753.770,75
		abzüglich Abgang Erlass	1,00
		zuzüglich „neue“ Haushaltseinnahmereste	300.000,00
		abzüglich Abgang „alter“ Haushaltseinnahmereste	141.300,00
		abzüglich Abgang „alter“ Kasseneinnahmereste	98.209,89
		bereinigte Summe Einnahmen	10.814.259,86

	HGr.	Ansatz Haushalt in €	Jahresrechnung in €
AUSGABEN		2015	2014
Personalausgaben	4	1.478.450	1.384.067,47
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 5	5	730.350	556.685,93
Sächlicher Verwaltungsaufwand Gr. 6	6	1.466.400	1.211.351,37
Zuweisungen und Zuschüsse	7	905.400	861.007,03
Sonstige Finanzausgaben	8	4.068.750	4.562.137,92
Ausgaben Vermögens-HH	9	2.728.800	1.254.457,03
Summe		11.378.150,00	9.829.706,75
		zuzüglich „neue“ Haushaltsausgabereise	989.200,00
		abzüglich Abgang „alter“ Haushaltsausgabereise	4.646,89
		abzüglich Abgang „alter“ Kassenausgabereise	0,00
		bereinigte Summe Ausgaben	10.814.259,86

Die „Top 10“ der EINNAHMEN Verwaltungs- und Vermögenshaushalt - gerundet

		2015	2014
1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.985.000	1.962.824
2	Schlüsselzuweisung vom Land	1.282.500	1.034.244
3	Gewerbesteuer	1.250.000	1.688.144
4	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	895.400	1.540.050
5	Kanalbenutzungsgebühr	830.000	797.147
6	Entnahme aus Rücklage	590.000	34.944
7	Grundsteuer B	465.000	451.049
8	Betriebskostenförderung (KiGa)	449.000	400.387
9	Wasserverbrauchsgebühren	260.000	226.473
10	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	230.400	235.214

Die „Top 10“ der AUSGABEN im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt - gerundet

		2015	2014
1	Kreisumlage	1.660.700	1.668.800
2	Personalkosten	1.478.000	1.384.100
3	Gewerbesteuerumlage	336.000	264.011
4	VG - Umlage (Verwaltungsumlage)	866.600	740.916
5	Ordentliche Tilgungsausgaben (gesamt)	611.000	837.800
6	Tiefbau St 2116 Altasbach mit Brücke	440.000	0
7	Zuführung zum Vermögenshaushalt	895.400	1.540.050
8	Schuldzinsen (Gesamt)	299.250	334.500
9	Verwaltungsumlage (SV-Grundschule)	249.200	230.950
10	Zuweisung für lfd. Zwecke an Zweckverbände (für Kläranlage Bad Füssing und Hauptsammler)	247.000	224.400

Markt Rotthalmünster Haushaltsplan 2015 und Jahresrechnung 2014

Abschlussbemerkungen des Kämmers

Haushalts-Jahr 2015:

Aufgrund der relativ stabilen Steuerkraft und der diesjährigen Ausgaben kann der Markt die vorgeschriebene Mindestzuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt in Höhe der planmäßigen Tilgungsleistungen = 611.400 €, im HH-Jahr erbringen, da der geplante Zuführungsbetrag rund 895.400 € beträgt.

Haushalts-Jahr 2014:

Das HH-Jahr 2014 ist für den Markt Rotthalmünster sehr gut verlaufen. So konnte anstatt der geplanten Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 719.600 € ein Betrag von rd. 1.540.000 € verbucht werden.

Zuführung zum
Vermögenshaushalt
1,54 Millionen Euro

Aufgrund des guten Vorjahresergebnisses sind o.g. Rücklagen vorhanden. Diese werden im vorliegenden HH-Plan fast bis auf die Mindestrücklage (rd. 77.500 € + kleiner Reservebetrag) in Höhe von rd. 590.000 € entnommen.

Dies hatte wiederum zur Folge, dass die geplante Rücklagen-Entnahme in Höhe von 630.000 € nicht vollständig in Anspruch genommen, sondern lediglich ein Betrag von rund 34.950 € entnommen werden musste. Der Rücklagenstand zum Jahresende 2014 beträgt somit rd. 676.600 €.

Wegen nicht unerheblicher Investitionen von rd. 2.117.000 € kann aber trotzdem nicht auf eine Kreditaufnahme verzichtet werden. Diese wurde im HH-Jahr mit 140.000 € veranschlagt.

Sayin, Kämmers

Rückschnitt von Gehölzen

Wie in der Vergangenheit bereits mehrmals im Marktinfo hingewiesen wurde, haben die Grundstücksbesitzer ihre Sträucher und Bäume so zurückzuschneiden, dass Fußgänger und Autofahrer nicht durch in den Gehsteig oder in die Fahrbahn hineinragende Äste gefährdet sind. Verkehrszeichen sind so vom Bewuchs freizuhalten, dass die Verkehrsteilnehmer rechtzeitig die Beschilderung wahrnehmen können.

In den Kreuzungsbereichen und Straßeneinmündungen sind Hecken und Sträucher so zu kürzen, dass für die Fahrzeuglenker eine problemlose Einsicht in die bevorrechtigte Straße möglich ist.

Des Weiteren sind die Bürgersteige von Gras- und Unkrautbewuchs freizuhalten. Eine Verunreinigung der Gehwege durch Tiere ist verboten.

Fritz Müller



Staudenknöterich eine bedenkliche Pflanze

Neophyten sind Pflanzen, die sich in Gebieten ansiedeln, in denen sie zuvor nicht heimisch waren

Das Foto zeigt Ihnen eine Pflanze im Gemeindegebiet, die sich in der Natur und in unseren Gärten ungewollt immer weiter ausbreitet. Es ist der Staudenknöterich, der inzwischen zu den 100 Pflanzen gezählt wird, die am meisten Probleme bereiten.

Da er keine natürlichen „Feinde“ hat, kann er nur durch den Menschen eingedämmt werden. Er wächst bis zu 3-4 m hoch und verdrängt alles in seinem Ausbreitungsbe- reich. Vor allem die heimische Flora und damit die Wirtspflanzen für natürliche Insekten. Im Herbst/ Winter hinterlässt er kahle Flächen.

Da er an Uferböschun- gen, Brücken und Bahn- dämmen großen Schaden verursacht, kostet die

Bekämpfung immense Summen, so dass er in England, der Schweiz und bei uns in Sachsen-Anhalt und vielen Landkreisen und Städten bereits meldepflichtig ist. Er verbreitet sich durch kleinste Stängel- und Wurzelteile, die kaum 2 g auf die Waage bringen und sich wieder bewurzeln können. Die Wurzeln ver- breiten sich zunächst unter- irdisch und treiben oft erst nach 2-3 Jahren aus.

Wie lässt sich die Aus- breitung vermeiden?

Im ersten Austriebsjahr sollte 8 mal gemäht werden und in den Folgejahren 4-6 mal. Das Schnittgut aus Privatgärten gehört nicht in die Biotonne und nicht auf den Kompost, son- dern muss in die Restmüll- tonne und wird als Abfall verbrannt. Wo es möglich ist, kann mit dicker schwar-

zer Folie abgedeckt wer- den, die etwa 2 m über die befallene Fläche hinaus- reichen muss. Eine che- mische Bekämpfung darf nur von Fachleuten durch- geführt werden.

Das Schnittgut muss sorgfältig gesammelt wer- den, damit sich nichts wieder bewurzeln kann. Wenn so viel Schnittgut anfällt, dass gelagert wer- den muss, dann unbedingt auf die Folie und mit Folie abgedeckt, damit nichts verschleppt oder verweht wird. Der Staudenknöterich wird sich explosionsartig ausbreiten, wenn nichts zur Eindämmung unter- nommen wird. Die Besei- tigung der dadurch auftre- tenden Schäden wird den Steuerzahler viel Geld kos- ten. Das lässt sich vielleicht jetzt noch rechtzeitig ver- meiden.

Josef Mitterpleininger



Parken auf öffentlichen Grünstreifen

Immer mehr Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg werden durch parkende Fahrzeuge unberechtigter- weise genutzt. So entstehen z. B. bei Regen durch die Fahrspuren große Schäden am angelegten Rasen.

Nach der StVO ist das Parken und das Befahren von Grünstrei- fen grundsätzlich verboten ist.

Um ein Befahren der Grünstreifen zu verhindern, wurden durch einige Anlie- ger Steine/ Findlinge in diese Flächen verbracht. Zur Abgrenzung dieser Flä- chen sind diese jedoch nicht geeignet. Es kam dadurch bereits zu Beschädi- gungen an Fahrzeugen.

Abgelegte Steine bis Ende Juli 2015 entfernen.

Deshalb werden die Anwohner auf- gefordert, diese Steine bis Ende Juli 2015 zu entfernen. Sollte der Auffor- derung nicht nachgekommen werden, müssen diese durch den Bauhof kos- tenpflichtig entfernt werden.

Fritz Müller



112 – Die europaweite Notrufnummer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Notrufnummer 112 ist europa- weit für Rettungsdienst und Feuer- wehren gültig. Bitte beachten Sie, dass die bisherige Notrufnummer für den Rettungsdienst – 19 222 – zum 30.06.2015 eingestellt wird und nicht mehr gültig ist.

Ihre Freiwillige Feuerwehr
Rotthalmünster



Mitglied im Berufsverband bpa

Wittelsbacherstraße 10
94094 Rotthalmünster

Telefon 0 8533 / 918 99 0

Fax 0 8533 / 918 99 17

Info@seniorenzentrum-maier.de

Stationäre Pflege Kurzzeitpflege Tagespflege



Häusliche Alten- und Krankenpflege

Hausnotrufdienst
Pflegetnotdienst
Essen auf Räder
Pflegebesuche
Pflegekurse
Pflegeberatung



RATHAUS

Praktikantin im Rathaus

Es ist eine lange Tradition, dass die Verwaltungsgemeinschaft Rotthalmünster Schülern verschiedener Schuleinrichtungen (Mittelschule, Realschule, FOS und Gymnasium) die Möglichkeit bietet, das vorgeschriebene Praktikum im Rathaus abzuleisten.



Foto Fritz Müller

Julia Birkel aus Rotthalmünster ist derzeit bei uns tätig. Je nach Interesse und Bereitschaft werden die Schülerinnen und Schüler in die Verwaltungsabläufe mit eingebunden und mit verschiedenen Aufgaben betraut.

Das Foto zeigt Julia Birkel beim Zusammenheften des **Ferienprogramms 2015**. Dieses wurde von 13 örtlichen Vereinen bzw. Einrichtungen gestaltet und bietet mit vierzehn Veranstaltungen sicherlich für jedes Kind die Möglichkeit, die Sommerferien 2015 aktiv zu gestalten.

Fritz Müller

Winter- Dienstleister

Bei der Verwaltung gehen immer wieder Anfragen von Senioren oder auswärtigen Grundstücksbesitzern ein, ob es örtliche Firmen gibt, welche das Räumen der Gehwege im Rahmen des Winterdienstes übernehmen. Um Auskünfte erteilen zu können, beabsichtigt die Kommune, eine **Liste von Dienstleistern** zu erstellen, welche wertneutral an Interessierte weiter gegeben wird.

Auskunft erteilt Birgit Skrzypczak
☎ 08533/960035 mail: birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de

Fritz Müller

www.salon-roscher.de

Salon Roscher

Passauer Str. 3
94094 Rotthalmünster
☎ 08533 / 910177

Kurplatz 1
94086 Bad Griesbach
☎ 08532 / 7355

Das gesamte Team gratuliert
zur bestandenen

Meisterprüfung.

Ab sofort ist Frau Wimmer wieder im Salon
bei uns tätig.



Julia Wimmer

R einigungsservice

Hermann Kronawitter

Sauberes Angebot aus Rotthalmünster
Reinigungskonzepte · Unterhaltsreinigung
Baufeinsteinreinigung · Hauswirtschaftl. Dienste

Steinweg 4 / 94094 Rotthalmünster

Tel. (0 85 33) 91 28 85

Fax 0 85 33 / 91 95 17

Mobil 01 70 / 30 85 534 oder 01 70 / 4 82 66 84
Kronawitter-Rotthalmuenster@t-online.de

GETRÄNKE

Jodlbauer

Heimdienst
Abholmarkt
Party-Service

Schambacher Str. 24
94094 Rotthalmünster
Tel.: 08533-17 89



Malerfachbetrieb Hans-Jürgen und Johann **HOPFINGER**

Gd&F



Norbert-Steger-Straße 78 • 94094 Rotthalmünster

Telefon: 08533/1357 oder 1819

Telefax: 08533/1819

E-mail: hans-juergenhopfinger@web.de

**Ihr Profi für Fassadengestaltung
Gerüstbau und Innenarbeiten**

PROJEKT WILDBIENEN

Grundschüler starten ins Schulgartenjahr

Mit einem interessanten Vortrag über Bienen begann für die Schüler der Klasse 2b der Grundschule Rotthalmünster das neue Schulgartenjahr.

Gudrun und Klaus Wolff vom Verein für Gartenbau und Landschaftspflege Rotthalmünster hatten mit Ralf Braun vom Haus am Strom in

Obst- und Gartenbauvereins mit dabei.

Mit Handpuppe Biene Maja und dem Märchen vom Däu-

men können, ist eine Vielfalt an Lebensräumen notwendig. Genau diese ist jedoch vielerorts nicht mehr gegeben und die Bienen sind zunehmend in ihrer Existenz gefährdet. Nachdem der Bienenexperte auf einige Gefährdungsursachen wie Nahrungsmangel, Strukturmangel, Pestizide, Düngung und großflächige Mahd eingegangen war, stellte er den Kindern die entscheidende Frage: Was könnt ihr eigentlich für die Bienen tun?

Die Schüler hatten sogleich passende Antworten parat: Beim Rasenmähen einen Streifen mit Blumen stehen lassen, Blumen anpflanzen und

Nistmöglichkeiten schaffen, in Form von Strukturen oder einem Insektenhotel. Damit die Schulgartenkinder selber aktiven Tierschutz betreiben können, wurde als Überraschung am Ende der Veranstaltung ein Wildbienenhotel im Schulgarten aufgestellt. Nun heißt es nur noch warten, bis die ersten Wildbienen ins neue Hotel einziehen.

Und vielleicht hat der eine oder andere frisch gebackene Bienenexperte auch eine Idee, wie er zuhause im Garten Lebensräume schaffen und Insekten helfen kann.

Eva Bründl

DRITTKLASSLER besuchen die Feuerwehr

„Das Spreizgerät ist aber ganz schön schwer!“, meint ein Junge der dritten Klasse der Grundschule Rotthalmünster. „Ein Feuerwehrmann muss ganz schön kräftig sein!“, sagt ein anderer. „Wie alt muss ich denn sein, dass ich der Feuerwehr beitreten kann?“, fragt ein Mädchen begeistert.

Zusammen mit ihren Lehrerinnen Edith Sanladerer und Elif Brunhuber besuchten die Schüler der dritten Jahrgangsstufe am 21. 4. 2015 die örtliche Feuerwehr. Mit Fragebogen und Stift ausgerüstet, durften die Kinder Fahrzeuge erkunden, Geräte benennen und sich sogar in die Feuerwehrautos setzen.

Kommandant Christian Kopschitz (re), Florian Schmid-

lehner und Daniel Filor beantworteten geduldig und sehr kindgerecht alle Fragen.

Fasziniert betrachteten die Buben und Mädchen die Löschfahrzeuge mit ihren Schläuchen sowie die 30 m lange Drehleiter. Einen Tank, in den 2500 Liter Wasser passen, hatten die wenigsten Kinder zuvor gesehen.

Außerdem durften sie eine Schutzausrüstung, wie einen Feuerwehrhelm oder die schwere Schutzjacke selber anprobieren. Der Besuch endete für die Drittklässler viel zu schnell und zeigte ihnen in sehr anschaulicher Weise wie wichtig dieses Ehrenamt für die Bürger ist.

Elif Brunhuber



Foto Grundschule

Die Kinder der AG Schulgarten: v. l. Rektorin Cornelia Wolfrum, Wildbienenexperte Ralf Braun, Hans Geislberger und das Ehepaar Wolff vom Verein für Gartenbau und Landschaftspflege

Jochenstein einen Experten in Sachen Wildbienen als Referenten an die Grundschule geholt.

Geschäftsleitender Beamter Fritz Müller überreichte dem Ehepaar Wolff, das die Arbeitsgemeinschaft Schulgarten an der Grundschule betreut, im Namen von Bürgermeister Franz Schönmoser einen Gutachten als Dankeschön für ihr Engagement. Auch Albrecht Wolfrum war als Vertreter des

melinchen konnte Prof. Dr. Braun schnell das Interesse der Zweitklässler wecken und zum Thema hinführen. Was ist die wichtigste Aufgabe der Bienen? „Honig für uns Menschen machen!“, waren sich die Kinder einig. Dass dem eben nicht so ist, sondern Bienen die wichtigsten Bestäuberinsekten sind, war für viele neu.

Damit die Bienen ihrer Rolle als Blütenbestäuber und Honiglieferant nachkom-





GESUNDES FRÜHSTÜCK

Großes Engagement des Elternbeirats

Der Alltag von Schulkindern und Erwachsenen ähnelt sich: Auch die Kinder müssen sich lange Zeit konzentrieren und viele Aufgaben erledigen. Sie haben nur kurze Erholungspausen. Für all das brauchen Kinder, genauso wie Erwachsene, eine große Menge Energie, die aus dem Frühstück und den Pausenbroten kommt, deren Zusammensetzung erheblichen Einfluss auf die Laune und den Schulerfolg der Kinder hat.

Leider kommen heute viele Kinder ohne Frühstück in die Schule. Nicht wenige von ihnen haben in der Pause nichts dabei. Die Folgen sind fatal: Die Kinder sind unausgeglichen und müde, können sich nicht konzentrieren und lernen schlechter. Oft behindern hungrige Störenfriede auch die Klasse beim Lernen.

Aus diesem Grund überraschte der Elternbeirat unter der Leitung des Vorsitzenden Herbert Wagnhuber die Kinder mit einem gesunden Pausenbuffet. Für die Calciumversorgung gab es Jogurt, Quark und Milchmixgetränke, für die ausreichende Vitamin- und Mineralstoffzufuhr reichlich Obst und Gemüse-Sticks. Vollkornbrote und Vollkornsemmeln, Käse und Würstchenspieße rundeten das Programm ab.

Foto: Grundschule



Die Elternbeiräte: Sandra Brodinger, Carolin Hainzmeier, Simone Roscher, 1. Vorsitzender Herbert Wagnhuber, Elisabeth Hofmann, Helena Gerstner, Daniel Filor, Helene Fuchs, Diana Keßler

Dem Elternbeirat der Grundschule ist es wichtig, im Rahmen des Projektes Klasse2000 und dem Aspekt der gesunden Ernährung, die Schule in ihren Bemühungen zu unterstützen und aktiv mitzuwirken. Kinder sollen frühzeitig an die Vielfalt der Lebensmittel und ihren sinnvollen Genuss herangeführt werden.

Der Elternbeirat dankt allen Sponsoren für die Unterstützung durch Spenden. Begeistert stellten sich die Kinder ein zweites und ein drittes Mal an, bis der ganze Vorrat verbraucht war. Zufrieden strömten sie dann in die Pause, um auch die Bewegung nicht zu kurz kommen zu lassen, die das Gesundheitskonzept vervollständigt.

Rin Cornelia Wolfrum

GELUNGENES SCHULFEST AN DER GRUNDSCHULE

Volksfeststimmung: Kirmesorgel – Darbietungen der Kinder – Zauberer Hardy

Trotz der schlechten Wetterprognose konnte das traditionelle Schulfest der „Minsterer“ Grundschule im Freien stattfinden.

Rektorin Cornelia Wolfrum freute sich, zahlreiche Ehrengäste im Schulhof begrüßen zu können: Schulverbandsvorsitzenden und Rothalmünsterer Bürgermeister Franz Schönmoser mit Gattin und zwei Enkelöchtern, Malchings Bürgermeister Georg Hofer, den evangelischen Pfarrer Johannes Hesse, vhs-Leiterin Rosmarie Berger, Willi Lickl von der VR-Bank, Lotte und Gottfried Benischke von den Kulturfreunden, Gudrun und Klaus Wolff vom Gartenbauverein, von der benachbarten Mittelschule Rektor Günter Baier zusammen mit Konrektorin Gabriele

Daidrich, dritten Bürgermeister Günter Straußberger, viele Markträte, Lern- und Sprachpaten, die Erzieherinnen der Mittagsbetreuung und die Leitungen der Kindergärten Christina Bachmann und Biggi Müller.

Alle Kinder zusammen eröffneten unter der Leitung von Lehrerin Edith Sanladerer mit einem gemeinsam gesungenen Lied das Fest. Im Show-Block folgte das Lied „Alle Vögel sind schon da“, das die Lehrerinnen Anna Gniffke, Barbara Blasius und Eva Bründl als klassenübergreifendes Projekt einstudiert hatten.

Unter der Leitung von Lehrerin Elif Brunhuber zogen die Dritt- und Viertklässler die Aufmerksamkeit der Gäste mit ihrem englischen Kanon „One bottle“ auf sich. Benedikt Badstieber aus der Klasse 4b zeigte mit seinem Gitarrensolo schon beachtliches Geschick beim Spiel auf den Saiten. Den Schlusspunkt der Darbietungen bildete dann das musische Projekt der ersten Klasse 1b mit der dritten Klasse 3b.

Zur Volksmusik „Bin I net a scheena Ha“ tanzte und sang die erste Klasse, während die Drittklässler versiert die musikalische Untermauerung vornahmen.

Im nächsten Block durften dann alle Schüler die Stationen

im Schulhaus und im Schulgelände aktiv durchlaufen, die die einzelnen Lehrkräfte vorbereitet hatten. Mit einem Laufzettel kontrollierten sich alle Kinder selbstständig in der Absicht, möglichst viele verschiedene Stationen zu absolvieren. Vom Torwandschießen, Geschicklichkeitsparcours, Wurfspielen über Bowling bis hin zum Dosenwerfen war ein breites Spektrum geboten. Vor allem bei den kleinen Gästen kam das Schminken, das Förderlehrerin Sibylle Lorenzer übernahm, besonders gut an. So manche Katze oder gar ein Tiger war im Schulhof danach auszumachen.

Die Tombola unter der Leitung von Fachlehrerin Doris Frankenberger war der Ren-

ner schlechthin - stolz melden die Losverkäufer: alle Lose verkauft. Der Erlös fließt, wie bereits berichtet, in ein neues Klettergerüst im Pausenhof.

Im historischen Klassenzimmer, dessen Pforten Lehrerin Edith Sanladerer öffnete, konnten die interessierten Gäste in das Thema „Schule früher“ abtauchen.

Für die Erwachsenen sorgte Martin Hofbauer für gute Unterhaltung. Seine dampfbetriebene Kirmesorgel begeisterte die Gäste im Schulhof. Alte Ohrwürmer und Evergreens aus längst vergangenen Zeiten boten den „Großen“ ein tolles musikalisches Rahmenprogramm, das zudem für die

Besucher kostenfrei geboten wurde. Früher gab es auf jedem Volksfest eine Kirmesorgel. In mühevoller Kleinarbeit restaurierte Familie Hofbauer das gut erhaltene Prunkstück.

Das ausgezeichnete Festwetter ließ die Gäste im Schulhof verweilen, wo der Elternbeirat zusammen mit Hausmeister Bernd Höchtl in altbewährter Weise mit Kaffee und Kuchen, Gegrilltem, Hamburgern und diversen Getränken aufwartete, und echte Volksfeststimmung aufkam.

Als krönenden Abschluss gab es für alle Grundschüler dann den Auftritt des Zaubers Hardy in der Schulturnhalle.

Rin Cornelia Wolfrum



Fotos Grundschule



1 Schüler der Klasse 1b beim „Hahnentanz“ mit Lehrerin Anna Gniffke



2 Begrüßung im Schulhof, im Hintergrund Rektorin Cornelia Wolfrum



3 Schminken mit Förderlehrerin Sibylle Lorenzer

4 Barbara Blasius beim Wurfspiel



5 Glücksrad mit Maria Zimmermann

6 Ronald Heininger erklärt die Torwand

7 Zauberer „Hardy“

8 Die Kirmesorgel von Martin Hofbauer



TAGESMUTTER GESUCHT

An den Schulen oder in der Verwaltung taucht immer wieder die Frage nach einer zuverlässigen **Ferienbetreuung** auf. Vor allem für Alleinerziehende stellt dies ein großes Problem dar, da die Ferientage die Urlaubstage meist deutlich übersteigen und die Betreuung der Kinder somit nicht gesichert ist. Weitere Familienmitglieder sind entweder nicht vor Ort oder selbst noch berufstätig. Wer hier helfen möchte, kann sich zur Tagesmutter ausbilden lassen.

i Bei Interesse erteilt Ihnen Frau Birgit Skrzypczak ☎ 08533/9600-35 gerne weitere Auskünfte.



Regenbogen- und Morgentauklasse im „Kindercamp Sonnenhof“ bei Marquartstein

Gemeinsam machten sich die Morgentau- und die Regenbogenklasse mit ihren Lehrerteams Andreas Kohlmann und Christl Reiter, Evi Niederhofer und Barbara Rauch, sowie der Jahrespraktikantin Pauline Hanfgarn auf nach Geisenhausen bei Marquartstein.

Dort verbrachten sie nicht ganz drei Tage im Kindercamp Sonnenhof. Sie wurden mit dem hauseigenen Bus des Sonnenhofes abgeholt und wieder nach Hause gebracht. Herrliches Wetter begleitete die Gruppen vom ersten bis zum letzten Moment der Fahrt. Allein die Fahrtroute war bereits ein interessantes und kurzweiliges Erlebnis.

Höhepunkte der Fahrt waren in Burghausen die längste Burg Europas, der Tachinger und der Waginger See und schließlich der Blick auf den Berg Hochfelln und die Chiemgauer Alpen. Im Kindercamp angekommen konnten sich die Kinder auf verschiedene Angebote freuen. Bei einer Wanderung zum Aussichtsfelsen Windeck wurden sie mit einem tollen

Ausblick auf die Tiroler Ache und sogar bis zum Chiemsee belohnt.

Beim Angebot „ErlebnishWelt Wasser“, angeleitet durch einen Biologen, ging es darum, zu erfahren, wie man den Zustand eines Gewässers, in diesem Fall des Voglguger Bachs, bewerten kann. Im Anschluss an viel praktisches Tun wurde den Kindern klar, dass die Bewohner eines Gewässers darauf Antwort geben, wie es ihm geht.

Spiel- und Kreativangebote rundeten den Schullandheimaufenthalt ab, bevor die Gruppen, zum Bedauern vieler Kinder, wieder ihre Heimreise antraten.

*Text und Fotos :
Evi Niederhofer und
Andreas Kohlmann*



Bestattungen
Müller Schröppel
24 h erreichbar
www.bestattungen-mueller.de

Den Toten zur Ehre, den Lebenden zur Hilfe!

Filiale Rotthalmünster
Norbert-Steger-Str. 1
94094 Rottalmünster
Tel.: 08533 / 91 94 333

Bürozeiten
Mo.-Fr. 8.30-16.30 Uhr
sowie jederzeit nach
telefonischer Vereinbarung,
auch Sa., So. und Feiertags

Eva Roßgoderer
Ihre persönliche Betreuerin

Die richtige Art um die Toten zu trauern, besteht darin für die Lebenden zu sorgen, die zu Ihnen gehören. Eine Kultur wird daran gemessen, wie Sie Ihre Verstorbenen zu Grabe bringt; wir stellen uns dieser Verantwortung.

Hofmetzgerei Rieger

- probieren Sie unsere selbstgemachten Wurstspezialitäten wie z.B. Leberkäse, Knacker, Wollwürste und vieles mehr.
- Schlachtung ohne Transportstress
- Schweine von unserem Hof
- Partyservice

Öffnungszeiten:
Do - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr

Ferienwohnungen am Rieger Hof
www.ferienhof-rieger.de
ferienhof.rieger@t-online.de
Tel.: 08533/96250

94094 Rotthalmünster Rottfelling 2 Tel.: 0853396250

Wirt z Pattenham
GASTHAUS ZEILBERGER

Pattenham 16 - 94094 Rotthalmünster - Telefon: 08533 910152
www.wirt-pattenham.de Facebook: Wirtz Pattenham Gasthaus Zeilberger

Endlich Sommer - „Boarisch“ meditieren unter Kastanienbäumen im **Biergarten**.
Gerne bedienen wir Sie bei Familienfeiern, Geburtstagen ...
im unserem traditionellen Wirtshaus.
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung.

Öffnungszeiten
Di.: 10:00 - 13.30 Uhr - ab 17:00 Uhr Mi - Sa.: ab 17:00 Uhr
Sonntag ab 10.00 Uhr Montag Ruhetag

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG GARTENBAUVEREIN

Vorsitzende Helga Goderer ließ zu Beginn das vergangene Vereinsjahr Revue passieren und ging dabei ganz besonders auf die Winterwanderung zur Pöhlmannhütte, die Pflanzentauschbörse und den Bau des Weidentunnels im Kindergarten ein.

Letztmals erfolgte anschließend der Kassenbericht von **Charlotte Benischke**, welche nun nach sechs Jahren aus dem Amt ausgeschieden ist. Zukünftig wird sich **Albrecht Wolfrum** um die Finanzen des Vereins kümmern. Die hervorragend besuchte Veranstaltung wurde mit einem Fachvortrag über Rosen und deren Begleitpflanzen durch Gartenpflegerin Carmen Böhm aus Reisbach abgeschlossen.

Wolfgang Hartwig

ABSMEIER

steuerberater

- ... beraten
- ... gestalten
- ... durchsetzen

Dipl. Finanzwirt (FH)
 Eberhard Absmeier

Wechselpergerstraße 4
 94094 Rotthalmünster

Tel. (0 85 33) 91 98 0

www.steuerberater-absmeier.de

Service rund ums Haus

Hermann Bruckmeier
 führt aus ...

Gartenarbeiten aller Art
 Holz- und Bautenschutz
 Putzsanierungen
 Reparaturen aller Art
(ausser technische Gewerke)

Gipskarton- und
 Fliesenarbeiten

Tel/Fax: 08533/7687
 Handy: 0171 / 9127389

MEIER BAU

Ihr Partner für die Planung und Ausführung von:

- Schlüsselfertigbau
- Rohbau
- Ingenieurbau
- Sanierung
- Holzbau
- Tiefbau
- Straßenbau
- Golfplatzbau
- Außenanlagen
- Vermessung

Wir beliefern Sie auch gerne mit:

- Sand und Kies
- Asphalt
- Beton
- sämtl. Baustoffen

www.meier-bau.com

Josef Meier
 GmbH & Co. KG

Passauer Str. 24
 94094 Rotthalmünster
 T: 08533/207-0
 F: 08533/207-189
 info@meier-bau.com

ZQ MPA BAU

 Qualitätsmanagement
 DIN EN ISO 9001
 Register-Nr. ZQ 5011

Bauen aus Leidenschaft seit 1890

Metzgerei Haushofer

Filiale Rotthalmünster
 Marktplatz 20
 ☎ 08533 / 911 540

Wir schlachten und verarbeiten
 nur Vieh aus der Region
 und bieten Qualität
 zu fairen Preisen.

„Weil Wurst
 nicht wurst ist“

Unsere Spezialitäten:
 Leberkäse, Weißwürste
 und verschiedene Sorten
 delikater Schinken

Yoga für dich

Michaela Baumgartner
 Yoga Siromani
 Yoga Lehrerin

Yoga @*home*

Jetzt Yoga beginnen und
 zweimal kostenlos üben!

- **Joga Flow** Mittwoch 19.00 Uhr
- **Joga Zeitlos** Donnerstag 18.45 Uhr

jeweils im Fitnessraum des TSV Rotthalmünster
 Anmeldung erforderlich

Auskunft unter 08533 / 912 890

TISCHLINGER

Arbeits- und Einsatzrüstung

Stefan Tischlinger
 D-94094 Malching – Am Park 24
 Tel.: 0 85 73 / 96 99 51 – Fax: 0 85 73 / 96 89 52
 Mobil: 01 70 / 8050590 – Mail: info@tischlinger-online.de

www.tischlinger-online.de

Ihr professioneller Ausrüster für

- Forst - Baumpflege
- Beruf - Einsatz - Feuerwehr
- Erste Hilfe - Rettungsdienst

Kaufen Sie Ihre Ausrüstung bei TISCHLINGER - Ihrem starken Partner!

Hier ist das

Lächeln
 zuhause!

auer
 reisen

Kirchplatz 3
 94094 Rotthalmünster
 Tel. +49.(0)8533.910061
 Fax +49.(0)8533.910062
 e-mail: reisebuero@auer-reisen.de

Beste Beratung und alle Informationen zu Ihrem
 Aida Traumurlaub bekommen Sie bei uns!



1

- 1 **SCHULHAUSBESICHTIGUNG**
im Januar mit den Schulanfängern
- 2 **FAMILIENGOTTESDIENST** am 1. März mit dem Thema
"Wir bauen eine Herzensbrücke"
- 3 **ZIRKUSVORFÜHRUNG** im März im Kindergarten
- 4 **VORÖSTERLICHE FEIER** mit Pfarrer Martin Dengler und
Pfarrer Hesse im Turnraum des Kindergartens
(Das letzte Abendmahl)
- 5 **BEGINN DER WALDTAGE**
im April (Elefantengruppe und Petziggruppe)
- 6 **SONNENBLUMENPFLANZAKTION**
des Fördervereins (Petziggruppe)
- 7 **OMA-OPA-NACHMITTAG** in der Dinogruppe
- 8 **ZAHNARZTBESUCH** der Praxis Vohburger (Elefantengruppe)
- 9 **TEAMFORTBILDUNG**
"Profiteam" mit der Referentin Fr. Monika Veit
- 10 **FASCHING** in der Kinderkrippe Regenbogen
- 11 **OSTERFEIER** in der Kinderkrippe Sonnenschein
- 12 **JAHRESTHEMA** "Farben"
- Die Geschichte vom Farbenzwerg Hippelpippel
- 13 **BESUCH DES SENIORENHEIMS** durch die Krippenkinder



Zertifizierung zur Krippenpädagogin:

Die Krippen-Erzieherin **MANUELA EBERTSEDER** absolvierte ein Jahr lang eine Weiterbildung zur zertifizierten Krippenpädagogin in der Bildungsakademie von Dr. Dorothea Emmerl in Garching an der Alz. Pro Monat waren 2 Fortbildungstage angesetzt. Manuela Ebertseder schrieb u.a. eine Facharbeit und musste eine mündliche Prüfung (Vortrag über die Facharbeit) machen.

Es ist für die Kinderkrippe Rotthalmünster eine Bereicherung und ein weiterer Qualitätsfaktor, dass Manuela Ebertseder diese Zusatzbildung erworben hat.

Haus der kleinen Forscher:

Der Kindergarten und die Krippe „MARIÄ HIMMELFAHRT“ nahm 2013 an dem Projekt des Landratsamtes Passau „Haus der kleinen Forscher“ teil. Die Kinder dürfen experimentieren, Elemente erforschen und den Lebensraum Wald mit allen Sinnen erleben.

Durch die Weiterbildung der Erzieherinnen sowie das Einrichten eines Forscherraums erwarb der Kindergarten das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“. Dieses Zertifikat muss alle 2 Jahre erneuert werden.



2



4



3



5



6



7



8

ANMELDUNG:
Biggi Müller - Kindergartenleitung
☎ 08533 / 1770
www.kindergarten.rotthalmuenster.de



9



10



11



12



13



Foto Mittelschule

Mit dem faszinierenden Werkstoff Glas durften die Schüler der Mittelschule Rotthalmünster erste künstlerische Erfahrungen beim Glasperlendreihen sammeln. Bettina Hofmann, Fachlehrerin an der Mittelschule Rotthalmünster durfte die staatlich geprüfte Glasbildne-

rin, Angelika Brigl, die jetzt als selbstständige freie Designerin arbeitet, in ihrem Fachunterricht Werken/Textiles Gestalten begrüßen.

Frau Brigl erklärte zu Beginn, dass die Technik des Glasperlendreihens ein uraltes Handwerk ist, ein bisschen Finger-

Im Fachunterricht „Werken Textiles Gestalten“ geht's heiß her.

Die Schüler der Klasse 5 a in der "Glasmanufaktur" an der Mittelschule Rotthalmünster.

spitzengefühl verlangt und die Sicherheit an oberster Stelle steht. Deshalb wurden alle Schüler, die arbeiteten, mit Schutzbrillen ausgestattet, da es immer möglich ist, dass ein Glasstück abbricht und am Auge schwere Verletzungen hervorrufen kann.

Geschickt und äußerst konzentriert mussten jetzt die Kinder arbeiten, denn sowohl der Metalldorn als auch das Glasstäbchen mussten sich gleich-

zeitig durch Drehbewegungen in der Flamme erhitzen, ähnlich wie Honig, der immer ums Messer gedreht werden muss, damit er nicht nach unten läuft.

Die fertige aber noch sehr heiße Perle wird nun in einen Topf mit Kühlgranulat eingegraben. Das Granulat verhindert, dass die Perle zu schnell abkühlt und springen würde.

Gabriele Daidrich



WILLKOMMEN an der Mittelschule Rotthalmünster

Beim Infonachmittag konnten sich zukünftige Fünftklässler an der neuen Schule umschaun. Große Freude herrschte über den regen Besuch am Infonachmittag bei allen Beteiligten.

Bevor die stellvertretende Schulleiterin Gabriele Daidrich alle anwesenden Schüler und Eltern begrüßte, stimmte die Ganztagsklasse 6 mit einem gemeinsamen Musikstück den Nachmittag ein (Einstudierung Frau Caroline Baier) und zeigte damit auch, wie Musikunterricht an der Mittelschule aussehen kann.

Im gemeinsamen Rundgang durch das Schulhaus konnten sich die Besucher einen ersten Eindruck verschaffen von Klassenzimmern, Mittagessensräumen und den Fachräumen von Technik, Soziales und Wirtschaft. Gleichzeitig konnten aber auch die kleinen Besucher erfahren wo später für sie Attraktionen und Vorführungen bzw. Selbsterkundungsstatio-

nen aufgebaut waren.

Hierhin schwärmten nach dem Rundgang die künftigen Schüler aus und versuchten sich im Werkraum bei der Fachlehrern Sabine Kaiser und mit einem Team aus Schülern der 8. Klasse.

Sie bauten mit der Ganztagsklasse 5a unter Leitung von Frau Lettner und Frau Splitgerber Körperskelette und ließen sich von den Fünftlern die Funktion der Knochen erklären.

Mit der 6a und Kunstlehrerin Julia Heller stellten sie Namensschilder nach Art des Künstlers Keith Haring her. Andere erkundeten die Küche und dekorierten ihre eigenen „Amerikaner“ mit Hilfe des



Foto Mittelschule

Beim Rundgang durch das Schulhaus, Werkraum, vorne rechts Fachlehrerin Sabine Kaiser, hinten Mitte Konrektorin Gabriele Daidrich

Küchenteams um die Fachlehrerin Renate Egger. Sie schnupperten Computerluft zusammen mit ‚großen‘ Schülern und der Fachlehrerin Bettina Hoffmann.

Nur selten tauchten die Kinder wieder bei ihren Eltern auf, die während dieser Zeit in der Aula nicht nur durch den Elternbeirat und dessen Vorsitzen-

den Raymund Vogl-Hainthaler bewirtet wurden, sondern auch durch die Konrektorin alle wichtige Informationen über die Schule und das Schulleben erhielten.

iAuskunft erteilt die Schulleitung oder das Sekretariat ☎ 08533 / 910 326

Gabriele Daidrich



ABSCHLUSSFAHRT der 9. Klassen nach Wien

Die beiden 9. Klassen der Mittelschule Rotthalmünster fuhren auch in diesem Jahr zur Abschlussfahrt nach Wien. Nach vier langen Stunden Busfahrt erreichten sie das Ziel und bekamen dann gleich das erste Kultur- und Fitnessprogramm: Der Stephansdom und auch 342 Stufen hinauf auf den Turm. Belohnt wurden sie mit einem grandiosen Ausblick über ganz Wien.

Der Mittwoch wurde dann der absolute Kulturtag, in jeder Richtung: Zunächst ging es zu Madame Tussauds (hier wurden viele Selfies mit wichtigen Persönlichkeiten gemacht), gefolgt vom Wiener Prater mit Riesenradfahrt, anschließend die aufregende Fahrt mit der U-Bahn bis zum Schloss Schönbrunn, weiter in den Schlossgarten und den daneben liegenden Irrgarten (den haben alle gemeistert), kurze Erholung auf dem Spielplatz mit Wasserspielen und

Der Donnerstag begann mit Kofferpacken und Frühstück. Im Anschluss ging es mit der U-Bahn in die Innenstadt zur ‚Vienna History Show‘, bei der 2000 Jahre Geschichte Wiens und die Geheimnisse der Stadt auf interessante und faszinierende Weise kennen gelernt wurden. Der Wiener Naschmarkt war das letzte Ziel. Dort war mehr als eine Stunde Zeit, um den Markt zu besichtigen und um viele Süßigkeiten zu probieren, bevor es anschließend mit dem Bus wieder heim nach Bayern ging.

Musikalischer Höhepunkt „Mama Mia“ im Raimund Theater

am Abend dann der musikalische Höhepunkt des Kulturtages: der Besuch im Raimund Theater und die Aufführung „Mama Mia“.

Trotz des straffen Programmes, der vielen Fussmärsche und der Unmengen von Eindrücken kombiniert mit zu wenig Schlaf, war man sich im Bus einig: **Wien ist eine Reise wert.**

Gabriele Daidrich



Foto Mittelschule



Foto Mittelschule

ABSCHLUSSBALL an der Mittelschule Rotthalmünster

Rund 40 Neuntklässler der Mittelschule Rotthalmünster beendeten den diesjährigen Tanzkurs mit dem traditionellen Abschlussball. In acht Doppelstunden schaffte es die Tanzschule ‚some simple steps‘ unter der Leitung von Frau Lisa Stettin die Debütantinnen und Debütanten fit zu machen in allen wichtigen Standardtänzen.

Der krönende Abschluss war nun der Abschlussball in der Rottalhalle vor Eltern, Verwandten und Lehrern. Ausnahmslos festlich gekleidete junge Damen und Herren zeigten hier, dass sie die ersten Schritte ins gesellschaftliche Leben problemlos meistern können. Nach dem feierlichen Einmarsch mit Polonaise konnte Rektor Günther Baier in einer überaus gut gefüllten Rottalhalle ‚seinen‘ Neuntklässlern Respekt und Anerkennung aussprechen angesichts der disziplinierten und eifrigen Vorbereitung auf diesen großen Tag.

Die **Klassensprecher** Alexandra Knaub und Christoph Schosser dankten stellvertretend für die beiden Klassen in erster Linie ihren Eltern für das Ermöglichen dieses Events. Des weiteren ging ihr Dank an alle Organisatoren für diesen Abend vom Hallenteam über die Mitschüler der M10, welche die alkoholfreien Cocktails anboten, bis zu den Klassenleitern Gabriele Daidrich und Stefan Walther. Ihr ganz besonderer Dank galt der Tanzlehrerin

Lisa Stettin, die mit einem großen Blumenstrauß überrascht wurde. Dann endlich durften die Paare zeigen, was sie gelernt hatten: Wiener Walzer und Disco Fox, Cha-Cha-cha und Tango, langsamer Walzer und Blues, das alles war kein Problem für die jungen Leute. Musikalisch umrahmt wurde der Abend durch die Band ‚Hurricane and friends‘.

Glanzvolle Höhepunkte waren die Generationentänze mit den Eltern, die Showtänze durch die Tanzschule, aber auch der Showtanz der Mädchen der neunten Klasse. Dem Tanzturnier stellten sich insgesamt sechs Paare, die in drei verschiedenen Tänzen der Jury zeigen mussten, was sie auf dem Parkett beherrschen.

Zum Schluss durften sich drei Paare über ihre Platzierungen freuen: Jasmin Schneider/ Tom Puschner über Platz 3, Sara Hoffmann und Christoph Schosser über Platz 2 und über den Siegerplatz Sonja Schuster und Fritz Sebele.



Foto EG. Eckert

Klima- und Bienenschutz im Garten und auf dem Balkon

Die Gartensaison hat begonnen und viele setzen neue Pflanzen auf den Balkon und in den Garten. Die Nachfrage nach Blumenerde steigt. Dabei ist vielen Menschen nicht bekannt, dass sich in den Plastiksäcken mit der Aufschrift „Erde“ größtenteils Torf befindet – der Stoff, aus dem unsere Moore bestehen.

Wir gärtnern ohne Torf

Machen Sie mit bei der Aktion des NABU – Gärtnern ohne Torf. Torf gehört in die Moore nicht in den Garten. Verwenden Sie Kompost aus dem eigenen Garten oder einer Kompostierungsanlage.

✉ www.nabu.de/natur-und-landschaft/aktionen-und-projekte/torffrei-gaertnern

Geranie oder Thymian

Thymian für den Balkonkasten? Diese Frage wird sich nicht jeder stellen. Wussten Sie, dass Geranienspflänzchen in **Äthiopien** gezogen werden?

Dass Blumen mittlerweile hauptsächlich aus **Afrika** kommen, ist nicht das Einzige, was zu bedenken ist. Die meisten nicht heimischen Gartenpflanzen haben gefüllte Blüten und sind deshalb als Nahrung für Bienen ungeeignet.

Verwenden Sie deshalb Wildpflanzen mit ungefüllten oder halbgefüllten Blüten und möglichst mehrjährige Pflanzen. Das verringert auch die Kosten, weil Sie mehrere Jahre schöne Blumen haben. Geben Sie Kräuter in den Blumenkasten und Sie können sich auch noch gesund ernähren.

Eine kleine Auswahl von Balkonpflanzen: Frühlingsthymian, Rotes Seifenkraut, Steinquendel, Katzenminze, Rosa Gipskraut, Taubenkopfleimkraut, Knäuelglockenblume, Frühlingssadoniströschen, Berglauch, Küchenschelle.

✉ www.bluehende-landschaft.de

Klimaschutz und Umweltberatung
Landratsamt Passau
Peter Ranzinger ☎08502/915 99 54

Apotheker: Josef Maier | Marktplatz 23 | 94094 Roththalmünster | Tel.: 08533-7221

*Einen warmen, spannenden und erholsamen Sommer wünschen Ihnen
Josef Maier & das Team der Rottal-Apotheke!*

Ladinal

Sommer, Sonne, Sonnenschein... aber SICHER!

- ohne Farbstoffe, Duftstoffe, Parabene und PEG-Ermulgatoren
- für Mamas, Pappas, Babys, Geschwister und Allergiker
- die 10 wichtigsten Sonnenschutzregler gibt es gratis dazu

Wir beraten Sie gerne!

HEIZUNG - SANITÄR - KLIMA

WOLFGANG HAMALESER

**Priel 1 - Asbach • 94094 Roththalmünster
Tel. 08536 / 14 98 • Fax 08536 / 1656**

Maschinenhandel
NEU und
GEBRAUCHT
An- u. Verkauf!

Maschinen STUMPF GmbH

94094 Roththalmünster · Kaina 2 · Tel. 0 85 33 / 9 70 60 · Fax 97 06 29
e-mail: info@maschinen-stumpf.de – www.maschinen-stumpf.de

● Vermietung von Hallen und Büroräumen ●

Moderne Innenraumgestaltung
Fachgerechte Fassadenbeschichtung
Dekorative Lasurtechniken
Energiesparende Wärmedämmsysteme

Malerbetrieb

Peter Fischer

An der Vitzthummühle 4 • 94094 Roththalmünster
Tel.: 08533/1492 • Fax: 08533/1248 • Mobil: 0172/9024318
E-Mail: malerbetrieb-fischer@t-online.de



Ärztlicher Direktor des Krankenhauses DR. FRANZ GNIFFKE räumt Chefsessel

Chefarzt Dr. Franz Gniffke wurde nach 33-jähriger leitender Tätigkeit am Krankenhaus Rotthalmünster im März 2015 in den Ruhestand verabschiedet.

Bei der Feier im Krankenhaus wurde deutlich, wie sehr der Ärztliche Direktor Dr. Gniffke die Entwicklung der örtlichen Gesundheitseinrichtung geprägt hat.

„Er war die Seele und das gute Gewissen des Hauses“

Die verschiedenen Redner wie Herbert M. Pichler, Geschäftsführer der Landkreis Passau Krankenhaus GmbH,

Landrat Franz Meyer oder 1. Bgm. Franz Schönmoser machten deutlich, dass der Scheidende „die Seele und das gute Gewissen des Hauses gewesen ist – und für viele Patienten die letzte Hoffnung.“

Ausdrücklich wurde erwähnt, dass Dr. Gniffke als Institution des Krankenhauses und der medizinischen Versorgung dieser Region die Entwicklung und den Erfolg des Kreiskrankenhauses Rotthalmünster geprägt und zusammen mit dem im Oktober 2014 ausgeschiedenen Chirurgie-Chefarzt Dr. Hans Rau das Krankenhaus nach vorne gebracht und zu dem entwickelt hat, was es heute darstellt.

Dr. Rau war es vorbehalten, das Können und die Lebensleistung seines Kollegen und Freundes hervorzuheben. Er erwähnte dabei gleichermaßen das Wissen des Internisten Dr. Gniffke und dessen Leistungen als Ärztlicher Leiter seit 1998.

In seiner Abschiedsrede richtete Dr. Gniffke Dankesworte an seine Frau Edith, die Politiker, Chefarztkollegen und alle Abteilungen des Krankenhauses. Er äußerte sich überzeugt davon, dass es um das Krankenhaus Rotthalmünster gut bestellt ist und es eine gute Zukunft haben wird.

Neuer Ärztlicher Leiter
Dr. Thomas Skrebsy

Seinem Nachfolger als Ärztlichen Leiter, Dr. Thomas Skrebsy wünschte er Freude, Erfüllung und das notwendige Quentchen Glück in seinem neuen Amt. „Sie werden Ihre Sache gut machen“ zeigte sich Dr. Gniffke von seinem Nachfolger überzeugt.

Fritz Müller - Auszüge
aus der PNP vom 21.03.2015

Auch der Markt Rotthalmünster wünscht Dr. Franz Gniffke alles Gute im Ruhestand und bedankt sich für seine langjährigen Leistungen zum Wohle der Kommune.

Franz Schönmoser
1. Bürgermeister



Paul Karlstetter Schmiede - Bauschlosserei

Griesbacher Straße 25
94094 Rotthalmünster
Tel: 08533 / 522 • Fax 08533 / 2320



Euer Gasthof in Rotthalmünster!

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
9.30 Uhr – 23.00 Uhr
Montag Ruhetag

Brau-Gasthof Herndl
Marktplatz 39
94094 Rotthalmünster
Tel. 08533-9193815

Pächterin: Eva-Maria Pawlitschko

Krankengymnastik

Massage & Lymphdrainage

Barbara Egginger

- staatlich geprüft -

Tel. 08533 - 9191814

Fax 08533 - 9191815

email: barbaraegginger@gmail.com

Simbacherstr. 21, 94094 Rotthalmünster

Termine nach Vereinbarung - Hausbesuche



13. Historisches Markttfest 10. bis 12. Juli

Freitag 10.07.2015	Samstag 11.07.2015	Sonntag 12.07.2015
Beginn: 18.00 Uhr	Beginn: 17.00 Uhr	Beginn: 11.00 Uhr
Festlicher Auszug vom Rathaus zum Kirchplatz mit dem Spielmannszug Kirchham und Eröffnung durch BGM Schönmoser	Allgemeiner Festbeginn Mittelalterliche Musik	Allgemeiner Festbeginn Mittagstisch Mittelalterliche Musik Ganztägig Falkenshow
19.00 Uhr Klass. Schwertkampf-Schaugruppe „Mortifer“	18.00 – 21.00 Uhr Kinderschminken/Workshop Kindergarten Rothalmünster	12.00 – 16.00 Uhr Kinderschminken/Workshop Kindergarten Rothalmünster
19.30 Uhr Gaukeley und Zauberei mit Gregorius	18.00 Uhr Gaukeley + Zauberei mit Gregorius	13.00 Uhr Gaukeley mit Sepp Schabernack
20.30 Uhr Fecht- und Waffenvorführung der Gruppe „Alt-Tilly“	19.30 Uhr Fecht- und Waffenvorführung der Gruppe „Alt-Tilly“	14.30 Uhr Zaubershow mit Zauberer „Christian“
21.30 Uhr Feuerspukerei und Musik	21.30 Uhr Feuershow & Feuerspukerei	15.30 Uhr Gaukeley mit Sepp Schabernack
Durchgehend Rahmenhandlungen wie Kinderkarusell, Axt- und Bogenschießen, Lagerleben durch Historia Perita, Alt-Tilly usw.	Durchgehend Rahmenhandlungen wie Kinderkarusell, Axt- und Bogenschießen, Lagerleben durch Historia Perita, Alt-Tilly usw.	Durchgehend Rahmenhandlungen wie Kinderkarusell, Axt- und Bogenschießen, Lagerleben durch Historia Perita, Alt-Tilly usw. Ausklang: 17.00 Uhr

EINTRITT FREI!

*Für Speis und Trank sorgen die örtlichen Vereine
 Eintritt frei !!*

BÜCHEREI

iSchauen Sie bei uns vorbei
 Katholische Gemeindebücherei
 Rothalmünster, Bräugasse 21
 Öffnungszeiten:
 Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr
 Sonntag 9:30 – 12:00 Uhr



◆ **Reparaturwerkstätte** ◆
Günter Bruckmeier
 Kraftfahrzeuge - Landtechnik
 Forst- und Gartengeräte

 Pattenham 6
 94094 Rothalmünster
 Tel. 0 85 33 - 91 89 28
 Fax 0 85 33 - 91 89 29

94094 Rothalmünster
 Wilhelmstraße 2
 Tel 08533 / 910 286
 Fax 08533 / 910 287
 sanro_gmbh@t-online.de

Stefan + Niedernhuber GmbH
 Sanitär - Heizung - Gas - Solar

GARTENSERVICE

HELMUT KERN
 Andriching 2
 94094 Rothalmünster
 Tel. 0 85 33 / 560
 Fax: 0 85 33 / 912 95 66
 Handy 0170 / 293 99 33



Frisches, heimisches Obst und Gemüse.
 Je nach Saison, Möglichst von regionalen Obst & Gemüsebauern. Auf Ihrem Wochenmarkt.

Sepp's Obst & Gemüse
 JOSEF AIGNER / 84323 MASSING
 TELEFON 08724 / 291

Hausmeisterservice

Andreas Steinhuber
 Sträucher- und Heckenschnitt
 Rasen- und Grundstückspflege
 Urlaubsservice und Winterdienst
 -schnell, sauber und günstig -
 Altasbach 5, 94094 Rothalmünster
 Tel. 08533 / 7246 - Fax 08533 / 3374



Stögmeier
 Zimmerei - Holzbau
 Bedachungen - Rahmenholzbau
 Innenausbau - Fußböden - Balkone
 Profilholzverkauf - Kranverleih
 Hydro-Nail Dachbinder
 94094 Rothalmünster
 Dobl 17 - 22
 Tel. 08533 / 910172
 Fax 08533 / 910 173

TAXI

Rofsgoderer Tag & Nacht
08533 - 94 00 10

TAXI Rofsgoderer
 Norbert Steger Str. 3 Tel.: 08533 - 94 00 10
 94094 Rothalmünster Fax: 08533 - 94 00 12

- Rollstuhltaxi
- Taxi/Mietwagen
- Nah- und Fernfahrten
- Abrechnung aller Kassen
- Großraumtaxi (bis 8 Pers.)
- Dialyse- und Krankenfahrten

Wasser ist Leben - Trinkwasser ist knapp

Nur 3 % des weltweit vorkommenden Wassers ist Süßwasser und für den Menschen nutzbar. Die Weltbevölkerung wächst, die Wasservorräte aber nicht.

2,7 Mrd Menschen leiden an Wassermangel. Was hat das mit uns zu tun?

127 Liter verbraucht der Durchschnittsbürger in Deutschland täglich; tatsächlich sind es aber 4.000 – 5.000 Liter. **Klimaschutz** und Umweltberatung Landratsamt Passau Peter Ranzinger ☎08502/915 99 54

WASSERVERBAUCH in Liter

Tasse Kaffee	140	⇒ Erdnüsse und Mandeln aus Kalifornien, Gemüse und Obst aus SPANIEN, Kaffeebohnen aus ÄTHIOPIEN, Rindfleisch aus ARGENTINIEN, Blumen aus KENIA und Baumwolle aus INDIEN oder KASACHSTAN. ⇒ Dadurch entsteht der versteckte Wasserverbrauch. www.wasserfussabdruck.org
Halbe Bier	150	
Hamburger, Pommes, Cola	6.000	
Jeans	8.000	
Rindfleisch 1 kg	16.000	

Jeder verschwendet täglich **40 – 60 LITER** Trinkwasser:
Auch von den tatsächlich 120 -130 Liter Wasser,
die wir täglich verbrauchen, lassen sich 40 – 60 Liter einsparen.

WASSERVERBAUCH in Liter

Duschen und Baden	39	Was kann ich tun? ⇒ Regenwassernutzung ⇒ Duschen statt Baden ⇒ Waschmaschine und Spülmaschine voll räumen ⇒ Tropfende Hähne sofort reparieren Weitere Einspartipps: www.energiesparen-im-haushalt.de
Toilette	34	
Waschen	15	
Körperpflege	5	
Reinhaltung Wohnung und Auto	7	
Spülmaschine	7	
Garten	4	
Essen und Trinken	3	

Elektro Penninger

Hans-Peter Elektromeister Baubiologe

Am Rauschlberg 23
94094 Rottalmünster
Tel: 08533-910747
Fax: 08533-910748
e-Mail: hppenninger@rottal-bb.de
Internet: <http://www.rottal-bb.de/hppenninger>

Der E-CHECK

Sicherheit vom Elektromeister

Strom durch Photovoltaik-Anlagen vom Fachmann



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch von 17 Uhr – 19 Uhr

Freitag von 17 Uhr – 21 Uhr

Christine Unrein, Leiterin

☎08533/7538

Ansprechpartner im Rathaus:

Birgit Skrzypczak,

☎08533/960035

✉ birgit.skrzypczak@rotthalmuenster.de



Foto Fritz Müller

Aerobic und Fitness



TURN- UND SPORTVEREIN ROTTHALMÜNSTER

► ZUMBA

Auskunft Melanie Hasbauer

☎ 08533 183980

► STEP-AEROBIC-BBP

Dienstag 19 Uhr - anschl.

BauchBeinePo 19.45 Uhr

- Fitnessraum

Michaela Baumgartner

☎ 08533 912890

► YOGA

Mittwoch 19 Uhr - Yoga Flow

Donnerstag 18.45 Uhr - Yoga Zeitlos

Fitnessraum

M. Baumgartner Yoga* @*home

☎ 08533 912890

► THAI BO

Donnerstag 19 Uhr Doppeltturnhalle

Auskunft: Martina Rothneichner

☎ 0175 7949545 ab 16 Uhr

► FLOHKISTE BIS 4 JAHRE

Dienstag 16 Uhr Doppeltturnhalle

anschließend um 17 Uhr

► KINDERTURNEN ab 5-8 Jahre

Auskunft: Melanie Hasbauer

☎ 08533 / 183 980 ab 18 Uhr

► DAMENGYMNASTIK

Montag 19 Uhr - Doppeltturnhalle

Melanie Hasbauer

☎ 08533-183 980



BRUDER KONRAD HAUS
 Sommerfest Samstag 1. August



Foto Fritz Müller

Kanzlei am Kirchplatz
 Rechtsanwalt Johann Farnhamer

- Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibung / Inkasso
- Strafrecht und Bußgeldsachen
- Erbrecht
- Mietrecht
- Verkehrsrecht / Unfallregulierung

Kirchplatz 3 · 94094 Rothalmünster
 Fon 0 85 33 / 96 19-0 · Fax 0 85 33 / 18 72
 farnhamer@farnhamer.de · www.farnhamer.de

Wenn heuer am Samstag, den 01. August die Bewohner des Bruder-Konrad-Hauses ab 15 Uhr wieder zum Sommerfest einladen, dann hoffen sie auf gutes Wetter und zahlreichen Besuch. Sicherlich werden sie dann auch wieder, wie im Vorjahr beim 20-jährigen-Jubiläumsfest, Pfarrer Martin Dengler und 1. Bürgermeister Franz Schönmoser mit Gattin Hilde als Gäste begrüßen dürfen. Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

BMH
VERSICHERUNGS- U. IMMOBILIENMAKLER GMBH

Norbert-Steger-Straße 3
 94094 Rothalmünster
 Tel.: (08533) 910 920
 Fax: (08533) 911 906
 Email: info@bmh-versicherungen.de
 IHK-Register-Nr. D-ATU2-P1A0X-23
 Geschäftsführer: Manfred Meier

TESTEN SIE UNS - ES LOHNT SICH!

Mitternacht in Rothalmünster
 Selbst wenn alle schon längst schlafen - wir sind da.
 Die ambulante Pflege des Roten Kreuzes
 Tag und Nacht
08533 9612-19
Bayerisches Rotes Kreuz +
KV Passau · Pflegeservicezentrum Rothalmünster

Iss traditionell!
Klosterhof
 Asbach

Boarische Wirtshauskultur in historischem Ambiente

Ihre Familienfeier im Klosterhof
 Ob Kommunion, Taufe, Hochzeit oder Geburtstag - mit ausgezeichnetem Service, Ambiente und g'schmackigen Spezialitäten bereiten wir Ihnen unvergessliche Stunden im Klosterhof.
Übrigens: Bei passender Witterung lädt unser schattiger Biergarten zum Entspannen ein. Wir freuen uns auf Sie!
 Um Reservierung wird gebeten.

Klosterhof Asbach • Gerhard Nömmer
 Hauptstraße 50 • 94094 Rothalmünster • Tel. 08533/1859
 info@klosterhof-asbach.com • www.klosterhof-asbach.com

BODENLEGER

FRANK KÖNIG
 Hauptstraße 34
 94094 Malching

Telefon :
 0 85 73 / 96 94 18
 01 71 / 6 359 002

NATUR- und KUNSTSTOFF-FARBEN,
 HOLZ, KORK, LAMINAT,
 PVC-, PARKETT-,
 TEPPICHböden
 usw.

Eisenhandel • Haushaltswaren • Mode- und Textilhaus **Hermann Koch e.K. • Inhaber Peter Geyer**
 seit 1862 in Rothalmünster Passauer Straße 6, 94094 Rothalmünster,
 ☎08533 - 837 • Fax 08533-1459
 info@kaufhauskoch.de - www.kaufhauskoch.de

KOCH

Kompetenz aus Tradition und Leidenschaft!
 Tradition hat ein Zuhause. Unser Haus steht für Kompetenz, Freundlichkeit, Tradition und Einzigartigkeit.
 Eine Geschäftsphilosophie, die nicht mehr selbstverständlich ist.



**Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

BRK Senioren-Wohn- und Pflegeheim / Sozialstation und Fachberatung

• Auskunft erteilt

1 Heidrun Putz,
„Unter den Linden“,
Lindenstraße 2,
94094 Rotthalmünster



Sprechstunde:

Mittwoch von 9 bis 17 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung.

☎ 08533 / 961 213 oder

0176 / 102 220 49

✉ putz@ahrotthalmuenster.brk.de

RUNDWEG-Infos nun auch auf der Homepage

Vor längerer Zeit hatte Herr Dr. Ewald Langenscheidt von der Firma Geo&Natur, Rotthalmünster-Aicha, einen kulturhistorischen Rundweg durch den Ort nach den Vorgaben des Heimat- und Archivpflegers Herbert Reinhart erstellt.

Bei einem Rundgang weisen Infotafeln auf die interessanten Bauwerke und geschichtlichen Ereignisse des Marktes hin. Diese Informationen hat Dr. Langenscheidt nun für die Homepage des Marktes Rotthalmünster kostenlos aufbereitet. Die Ausführungen können auch von den Schulen verwendet werden. Außerdem hat der Experte für die Außenbereiche unter dem Begriff „Radeln zwischen Rott und Inn“ Infos erstellt.

Auf der Startseite der Homepage www.rotthalmuenster.de ist die Rubrik „Ortsporträt“ aufgeführt. Hier sind Marktrundgang und Radtour vermerkt. Wir danken Herrn Dr. Langenscheidt für sein unentgeltliches Engagement und wissen, dass dies nicht selbstverständlich ist.

Fritz Müller

KURZURLAUB FÜR DIE SEELE

Über 430 Teilnehmer bei
der traditionellen BRK-
Senienschiffahrt

Sie hat mittlerweile Tradition und treue Gäste: Auch in diesem Jahr war die Seniorenschiffahrt des BRK-Kreisverbandes Passau ein voller Erfolg.

„Wir freuen uns über einen neuen Besucherrekord! Neben unseren 13 Bewohnern waren diesmal rund 430 Seniorinnen und Senioren an Bord, um ihrer Seele einen Kurzurlaub zu gönnen“, so Mitarbeiter Stefan Weber. Er weiß: „So ein Tagesausflug gibt älteren Menschen sehr viel.“

Natürlich sorgte das BRK in Passau außerdem für ein Verwöhnprogramm, so dass es sich die Teilnehmer einfach mal gut gehen lassen konnten. Abgelegt hat die MS „Stadt Linz“ der Firma Wurm und Köck an der Donaulände in Passau. Über die Schlägener Schlinge ging es weiter nach Engelhartzell und anschließend auf der gleichen Strecke zurück zum Ausgangspunkt. Dazu gab es viel Musik und gutes Essen. Die Seniorenschiffahrt wurde in diesem Jahr bereits zum 34. Mal veranstaltet. Sie ist eines von vielen umfassenden Angeboten der Seniorenreisen des Roten Kreuzes im Kreisverband Passau.

Zeit für gute Gespräche und Geselligkeit. An Bord der MS „Stadt Linz“ wurden die rund 430 Teilnehmer von Vertretern des



Foto BRK

Roten Kreuzes begrüßt: Erika Gerner, der Kreisvorsitzende MdL Walter Taubeneder und Kreisbereitschaftsleiter Jürgen Wöhl. Auch Kreisgeschäftsführer Horst Kurzböck war bei der Seniorenschiffahrt dabei.

Flugreise nach Bulgarien vom 16. bis 27. September 2015

Bereits jetzt können sich Seniorinnen und Senioren aus der Region auf den Spätsommer freuen. Dann nämlich lädt der BRK-Kreisverband Passau zur diesjährigen seniorengerechten Flugreise ein. Diese geht nach Bulgarien und findet vom 16.09. bis 27.09.2015 statt.

iInfos und Anmeldung bei Manuel Obermaier, Telefon: 0851-95989-43.



Zum Glück gibt es PS. Spielend sparen und gewinnen.

Für 5 € erhalten Sie ein Los zur Teilnahme am PS-Sparen und Gewinnen. Davon werden 4 € angespart, 1 € ist der Loseinsatz. Mit Ihrem Loseinsatz haben Sie jeden Monat die Möglichkeit bis zu 10.000 € zu gewinnen und obendrein wohltätige Zwecke zu unterstützen.



v.l. Helmut Brandl (Geschäftsstellenleiter), Julia Feicht, Christina Hauenberger, Corinna Reger und Philipp Diewald

Das Team der Geschäftsstelle Rotthalmünster informiert Sie gern!

Sparkasse
Passau



VEREINE

Neuwahlen beim Turn- und Sportverein Rotthalmünster e.V.

Eindrucksvoller
Vertrauensbeweis für
Vorstand Franz Lew



TSV-Vorstand Franz Lew freute sich zur Jahreshauptversammlung, neben dem 2. Bürgermeister Hans-Peter Penninger zahlreiche Vereinsmitglieder begrüßen zu können.

Kassier **Hermann Schalk** konnte auf geordnete Finanzen des Vereins verweisen. Unser Dank gilt hierbei auch den beiden Kassenprüfern Sabine Schönbauer und Fritz Müller, auf deren Vorschlag nach genauer Prüfung die Vorstandschaft entlastet wurde.

PowerPoint-Präsentation

Mit einer PowerPoint-Präsentation blickte Vorstand Lew auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Es wurde viel investiert. So wurden die Werbeanlagen und Sitzbänke im Kesselbachstadion erneuert, die Toiletten saniert und Kleinfeldtore für den neuen Trainingsplatz angeschafft. Das Grundstück, auf dem sich die Stockbahnanlage befindet, wurde erworben.

Verabschiedung von Spartenleitern

Der Vorsitzende verabschiedete die langjährige Spartenleiterin der Damengymnastik **Hannelore Brunner**, sowie **Ludwig Hintermayr** für die Herrengymnastik und **Thomas Dorner** für die Sparte Judo mit einem herzlichen Dank für ihren aufopferungsvollen Einsatz im Sportverein. Eine Veränderung gab es auch im Jugendbereich. Hier wurde **Matthias Putz** verabschiedet und **Gerhard Eichinger** als neuer Jugendleiter vorgestellt.

Bericht der Spartenleiter

Adolf Bruckmeier für den AH-Fußball konnte auf ein positives Jahr verweisen. In Kooperation mit dem RSV Kirchham wurden einige Freundschaftsspiele ausgetragen, von denen kein einziges ver-



Foto Lebmann

Zweiter Bürgermeister Hans-Peter Penninger (l.) gratulierte der künftigen Führungsmannschaft des TSV Rotthalmünster: v.l. Gerhard Eichinger, Bastian Thomandl, Florian Steiger, Marion Gröppner, Christian Kampelsberger, Matthias Putz, Franz Lew, Adolf Bruckmeier, Helmut Kreileder und Hermann Schalk.

loren wurde. Gesellschaftliche Höhepunkte waren der Jahresausflug nach Bratislava, das Stockturnier mit Jahresabschluss sowie die Weihnachtsfeier in der Pöhlmannhütte.

Für die Sparte Seniorenfußball konnte Spielertrainer **Florian Bruckmeier** mit einer Erfolgsmeldung aufwarten: Die erste Mannschaft hatte endlich ihre lange Durststrecke überwunden und wieder einen Erfolg eingefahren. Nach der Saison 2013/2014 gelang über die Relegation der Aufstieg in die Kreisliga. Auch die zweite Mannschaft mischte lang vorne mit. Zum Ende musste man sich mit einem guten sechsten Tabellenplatz begnügen. Zur Winterpause belegte die erste Mannschaft einen sensationellen 2. Tabellenplatz, welcher im Saisonendspurt nicht mehr gehalten werden konnte.

Jugendleiter **Gerhard Eichinger**: „Ziel ist es, unseren bisher eingeschlagenen Weg weiterzugehen und auszubauen.“ Für die Zukunft gelte es, wieder den einen oder anderen Spieler in die Seniorenmannschaft integrieren zu können. Mit der gut funktionierenden Spielgemeinschaft mit dem TSV-DJK Malching im Jugendbereich sei man sehr zufrieden, gab Eichinger bekannt.

Wahl der Vorstandschaft

Bei der anschließenden Wahl zeigten sich die Vereinsmitglieder mit der Arbeit der Vorstandschaft zufrieden und bestä-

tigten die Vorstandsmitglieder bei Neuwahlen in ihren Ämtern.

Neben dem wiedergewählten Vorsitzenden Franz Lew führen künftig als zweiter Vorstand Marion Gröppner, als Kassier Hermann Schalk und als Schriftführer Florian Steiger den Verein. Als Beisitzer wurden Adolf Bruckmeier, Georg Dirlinger, Christian Kampelsberger, Matthias Putz, Helmut Kreileder und Gerhard Eichinger gewählt.

Team Manager

Im Bereich Fußball gibt es in Zukunft einen Team-Manager, der sich um die Belange der Seniorenmannschaft und der Fußballjugend kümmert. Für diese Aufgabe wurde Bastian Thomandl vorgeschlagen und gewählt.

Bei Wünsche und Anträge wurde die Instandhaltung und dringend nötige Pflege des Schulsportplatzes angesprochen. Hans-Peter Penninger hat das Anliegen bereits an die Gemeinde weitergeleitet.

125. Gründungsjubiläum vom 2. – 5. Juni 2016

Auch die neue Vorstandschaft hat bereits ihre Arbeit aufgenommen und die Planungen für das 125. Gründungsjubiläum des Turn- und Sportvereins

Herbert Lebmann



Floristin
Julia Silbereisen
Passauer Str. 2

94094 Rotthalmünster
Tel. 0 85 33 / 91 92 27

Sommeraktion:
Keramik - 20 %

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 12 Uhr
Ihr Konzept-Floral-Team



HEIMAT-MUSEUM

Kirchplatz, Rothalmünster
ab 1. Mai jeweils an Sonn- und Feiertagen von 14 - 17 Uhr geöffnet
Ernst Gerhard ☎ 08533 / 1658

FEUERWEHR-MUSEUM

Ferienhof Rieger - Rottfelling 2
94094 Rothalmünster
☎ 08533/962 50
☎ 08533/962 525
✉ info@ferienhof-rieger.de

MARKTGALERIE



vhs-Rothalmünster
Marktplatz 27
☎ 08533 / 910946
☎ 08533 / 911205
Rosemarie Berger
✉ info@vhs-rotthalmuenster.de
www.vhs-passau.de
Galerieleiterin Frau Ecker
☎ 0851 / 9598024

Die Volkshochschule veranstaltet in der „Marktgalerie Rothalmünster“ regelmäßig Ausstellungen. Der Eintritt hierzu ist frei!

WOLKEN - Himmel – Land – Meer
Impressionen in Öl – Acryl – Mischtechnik von Claudia Schweiberger



Die Ausstellung läuft bis **31.07.2015**.

Öffnungszeiten:
Mo. und Mi.: 14 – 17 Uhr
Die. Do. Frei.: 9 – 12 Uhr

MUSEUM-KLOSTER-ASBACH

Asbach, Hauptstraße 52 - Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums - Kulturzentrum des Landkreises Passau.

Neben den Exponaten des Bayerischen Nationalmuseums im Erdgeschoss bestechen die Wandmalereien und Stuckaturen, Kreuzgänge und Gewölbe.

Wechselnde Ausstellungen des Landkreises Passau finden im Obergeschoss statt.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11 bis 17 Uhr

☎08533 / 2300 Führungen nach Anmeldung Landratsamt Passau - Kulturreferat

☎0851 / 94 960-15 ☎ 0851 / 410 43

✉ kulturreferat@landkreis-passau.de

Dr. Wilfried Hartleb www.museum-asbach.eu

DAUERAUSSTELLUNGEN

- ▶ Sammlung historischer Abgüsse von Meisterwerken bayerischer Bildhauerkunst Meisterwerke der Schmiedekunst 15. – 19. Jh.
- ▶ Glaube und Bild - Sammlung zum Volksglauben in Mitteleuropa Prof. Dr. Rudolf Kriss (1903 – 1973)
- ▶ Dampf- und Blechspielzeug – Sammlung Vitus Leebmann, Rothalmünster
- ▶ Prunkräume aus dem 17. Jh mit wertvollen Fresken und Gemälden

Kulturkreis Kloster Asbach e. V.

»ASBACHER REDEN ZUR KULTUR«



Foto Wolfgang Hartwig

Der »Kulturkreis Kloster Asbach« möchte mit der Veranstaltungsreihe »Asbacher Reden zur Kultur« an die Jahrhunderte lange Tradition des ehemaligen Benediktinerklosters Asbach anschließen und freut sich über eine rege Beteiligung aus allen Kreisen der interessierten Bevölkerung der Region. Die Vorträge finden im historischen »Tafelsaal« von Kloster Asbach statt.

Im Rahmen der renommierten Vortragsreihe „Asbacher Reden zur Kultur“ waren in den vergangenen Jahren zahlreiche prominente und bekannte Honoratioren aus Kultur, Politik und Wirtschaft zu Gast.

Der Kulturbeauftragte des Kulturkreises Kloster Asbach, Toni Daumerlang, hat für die Saison 2015 wieder ein ansprechendes und interessantes Programm zusammengestellt.

Der Eintritt ist frei.

Beginn jeweils um 19 Uhr.

Im Anschluss an die Reden besteht jeweils die Gelegenheit zu Fragen und Diskussionen mit den Referenten.

aus der Homepage
des Kulturkreises Kloster Asbach
www.kloster-asbach.de

Freitag, 25. September 2015, 19 Uhr – PNP-Chefredakteur Ernst Fuchs – Thema: „Die Heimatzeitung im Wandel der Medienwelt“

Donnerstag, 28. Oktober 2015, 19 Uhr – Staatssekretär Bernd Siblinger - Thema „Kulturpolitik in Niederbayern – mit besonderem Blick auf die Situation in Niederbayern“

Freitag, 27. November 2015, 19 Uhr – MdL Ludwig Hartmann – Thema „Alles grün? – von der Protestpartei zum Mainstream?“



i Auskunft erteilt
Rosemarie Berger

Marktplatz 27
94094 Rothalmünster
☎ 08533 910946
☎ 08533 911205

Das gesamte vhs-Programm finden Sie im Internet. Direkte Anmeldung ist möglich:

✉ info-rotthalmuenster@vhs-passau.de



Krieger- Soldaten- und Reservistenkameradschaft Weihmörting wählt Vorstandschaft



Foto Ernst-G. Eckert

Der wiedergewählte Vorstand **Rudi Kubicek** (vorne v.l.) verabschiedet seinen langjährigen Stellvertreter **Wolfgang Bachhuber**. Bachhuber seit 1993 in der Vorstandschaft, zuletzt als 2. Vorstand, organisierte die Bundeswehr-Schießveranstaltungen und managte als „Chefkanonier“ die Bedienung der vereinseigenen Salutkanone bei Beerdigungen und öffentlichen Veranstaltungen. Daneben der neue 1. Stellvertreter **Stephan Schiebl** mit Schriftführerin **Franziska Schiebl** und ihrem Vorgänger **Hans Pawlitschko**, der seit 2003 als Schriftführer das Vereinsleben zu Papier gebracht hat. Hintere Reihe v.l. der scheidende Kassenprüfer **Franz Pfefferkorn**, 2. Stellvertreter **Andreas Moser**, Reservistensprecher **Robert Hießerer** und Kassier **Josef Kümmerle**.

Dank an Karl und Rosa Gabriel für die jahrzehnte lange ehrenamtliche Pflege des Kriegerdenkmals

Rudi Kubicek informierte über Änderungen und geplante Investitionen des Vereins. Bis 2014 hatten Karl und Rosa Gabriel das Kriegerdenkmal ehrenamtlich über Jahrzehnte hinweg vorbildlich betreut und gepflegt. Ab heuer werde dies der Verein übernehmen. Nachdem im Jahre 2013 der Gedenkstein aus Eigenmitteln mit etwa 7.500 Euro saniert, konserviert und neu beschriftet worden ist, soll in einem weiteren Schritt die Grünanlage um das Kriegerdenkmal neu gestaltet werden, so der Vorsitzende.

Zu guter Letzt lobte Kubicek die gute Zusammenarbeit mit Frauenbund und Feuerwehr bei den gemeinsamen Aktivitäten als „den Schlüssel für ein harmonisches Vereins-Dorfleben in Weihmörting“.

EG. Eckert

Mein Style, für meinen Sommer!

Sonnenbrillen in Ihrer Sehstärke!

Tolle Aktionspreise!

Sonnenbrillen Für meinen Sommer!

WieseOptik

Marktplatz 38 | 94094 Rothalmünster ☎ 08533 / 911 430

VIESMANN

Laufen Sie der Krise davon –
schaffen Sie Sachwerte!
Investieren Sie in eine
moderne Heizanlage.
Wir beraten Sie gerne.

**Wir sind fit
in Solartechnik**

J. u. G. Siebzehnrübl Kirchplatz 17 · 94094 Rothalmünster
Spenglerei Heizungsbau Sanitär Telefon: 08533/1751 · Telefax: 08533/7691
hans.siebzehnruibl@t-online.de

Blumen

Griesbacher Str. 66 94094 Rothalmünster Telefon 08533 / 421

Blumen kaufen - wo sie wachsen hier im Gartenbau - Meisterbetrieb

- Floristik
- Hochzeitsdekoration
- Trauerbinderei
- Grabpflege
- Beet- und Balkonblumen
- Grabbepflanzung

RADLMARKT DER „BfR“ UND FAHRRAD SAMMELAKTION DER PFADFINDER

Ein gelungener und erfolgreicher Vormittag für die BfR, die Pfadfinder und für die Asylsuchenden in Pocking.

Die "Bürger für Rotthalmünster" um das bewährte Team Jürgen Mayer, Florian Hasbauer und Günther Straußberger veranstalteten passend zum Ferien- und Frühlingsbeginn den traditionellen Gebrauchtradmarkt. Viele Kinder- und Jugendräder wechselten ihren Besitzer und so manches Fahrrad wird wohl zu Ostern ein heißersehntes Geschenk geworden sein.

Die Pfadfinder Rotthalmünster unter der Leitung ihrer Stammesvorsitzenden Wilhelm Löffler und Nadine Greipel nutzen die Plattform des Radl Marktes um bei Verkäufern und Käufern um Fahrradspenden für die Asylsuchenden in Pocking zu bitten.

Die BfR-Vorstände verwendeten spontan die eingenommenen Unkostenbeiträge des Radlmarktes und kauften vom



Foto: Pfadfinder

Bestand der nichtverkauften Räder nochmal 3 Räder, so dass am Ende das Dutzend gut voll war.

Die Fahrräder wurden anschließend durch die Pfadfinder Rotthalmünster überholt und verkehrssicher gemacht. Die Kinderräder gingen dann weiter nach Hartkirchen, die Räder für Erwachsene wur-

den an die Asylsuchenden in Pocking weitergeleitet, die sich in den vergangenen Wochen mit Hilfe der Polizei Pocking zunächst einer Radlschulung und einer Fahrradprüfung unterziehen mussten.

Gabriele Daidrich

BISCHOF STEFAN OSTER BESUCHTE DIE PFADFINDER

Stefan Oster, der Bischof der Diözese Passau, war im Mai im Dekanat Pocking unterwegs, um verschiedenste Eindrücke zu sammeln und Menschen zu begegnen. Im Zuge dessen besuchte er uns, die Pfadfinder St. Sebastian Rotthalmünster, um die Jugendarbeit und speziell die Pfadfinderei kennenzulernen.

Nach der Messe mit dem Bischof trafen sich die Pfadfinder, einige Jugendliche aus der Jugendgruppe Dommelstadt, das BDKJ-Kreisteam Pocking



Foto: Pfadfinder

und das Kirchliche Jugendbüro Pocking in der extra aufgebauten Jurte. Ins Gespräch miteinander kam man bei Gegrilltem und am Lagerfeuer. Nach der Vorstellung der einzelnen

Gruppierungen wurden Fragen an den Bischof gestellt. Anschließend erzählte er von seiner Jugend, seiner Berufung und Don Bosco.

Der Abend wurde mit Lagerfeuermusik abgerundet und klang mit gemütlichem Beisammensein aus.

Nadine Greipel



STEUER- und ANWALTSKANZLEI **HERTLEIN**

BERATEN • PRÜFEN • VERTRETEN

- ✓ Wir erbringen umfassend alle Leistungen einer Steuer- u. Rechtsanwaltskanzlei.
- ✓ Fundiertes fachliches Wissen mit hohem Engagement gezielt für Ihre Anliegen



➤ Dr.-Schlögl-Str. 18 • 94094 Rotthalmünster ☎ 08533/963 00 • mail@hertlein-online.de

Mahmut TAŞDELEN

Marktplatz 18
94094 Rotthalmünster

☎ 08533 / 918 107
bosporus1@hotmail.de

Mo/Di/Do 10.30 – 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertage 11.00 – 22.00 Uhr
Mi – Ruhetag





Wir freuen uns
auf Ihren Besuch und
einen gemeinsamen Sommer
in Rothalmünster!

Marktplatz 25 · Rothalmünster
Telefon 0 85 33 / 910 823



Foto Fritz Müller

Sie freuen sich über einen warmen
Sonnentag im Mai - die beiden „Eis-
dealer“ **Felice** und **Germano**. Beide
gehören mittlerweile zu Rothalmünster,
wie der Sommer zu den vier Jahres-
zeiten. Seit 2008 betreiben die bei-
den Norditaliener aus Belluno die **Eis-
diele in Rothalmünster**. Belluno ist
Hauptstadt der gleichnamigen Provinz
in Venetien und liegt am Fluss Piave.

Fritz Müller

Fahrschule Köhler

Simbacher Straße 7
94094 Rothalmünster
☎ 0 85 33 / 17 63

Zertifiziert nach DIN 9001 AZWV Maßnahmenträger

AUSBILDUNG IN ALLEN KLASSEN

ROTHALMÜNSTER Di. & Do. 18.30 Uhr
BAD GRIESBACH Mo. & Mi. 18.30 Uhr
RUHSTORF Mo. & Mi. 18.30 Uhr



Energie, die viel bewegt

Wohnt wir unsere
Energie haben?
Nur nicht von ESB.

Energie Südbayern engagiert
sich aktiv in der Kinder- und
Jugendförderung in ganz Süd-
bayern. Erfahren Sie mehr un-
ter www.esb.de

Energie Südbayern GmbH
ESB
WIRTSCHAFTS-ENERGIE



R K
Robl Krautstorfer

Asbacher Straße 9 • D-94094 Rothalmünster
☎ 0 85 33 / 513 • Fax 0 85 33 / 78 90
www.wohnvisionen.eu

Schreinerei • Exklusiver Innenausbau • Objekteinrichtung

Beratung & Vertrieb
Julia Kreileder
LageIn 1 - 94094 Rothalmünster
☎ 08533 2569 | Mobil 0151 194 321 25
prowin-julia.kreileder@t-online.de



Beratung ▲ **Technik** ▲ **Service**
**Robert
Obermeier**
Elektrotechnik GmbH

Dorfstr. 1a - 94094 Rothalmünster - Weiskirchen
Tel. 0 85 33 - 910 502 Fax 911 324 Mobil 01 71 / 35 58 203
E-mail: info@elektrotechnik-obermeier.de
Homepage: www.elektrotechnik-obermeier.de

**KOPSCHITZ
KERZEN**

Am Goldberg 31 94094 Rothalmünster
Telefon: 08533/201-22
Telefax: 08533/201-20




Werksverkauf
für Kerzen und mehr ..
Mo.-Fr: 9 bis 18 Uhr
Sa: 9 bis 12 Uhr
www.kopschitz.de



WOCHENMARKT

Jetzt auch in Rotthalmünster auf den Rathaus-Kaskaden

Am 29. April 2015 startete nun auch in Rotthalmünster ein Wochenmarkt. Die zahlreichen Besucher tätigten ihre Einkäufe bei der Metzgerei Jetzelsberger aus Taubenbach, Gärtnerei Dirlinger aus Rotthalmünster, Firma Innstolz-Käse aus Rotthalmünster, Firma Gottschaller aus Rotthalmünster, Nicolos Olivenöl aus Rotthalmünster, Imkerei Schachtner aus Vornbach, Gemüse Aigner aus Massing und am Grillhendlstand (Fa. Demir/Nejat aus Kolbermoor).

Von April bis Ende Oktober
jeden Mittwoch
8.00 bis 13.00 Uhr

Von April bis voraussichtlich Ende Oktober findet der Markt jeden Mittwoch von 8.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr statt.

Die Fieranten bieten ihre ernte frischen Waren auf den Rathaus-Kaskaden am Marktplatz an und halten ein vielfältiges Angebot bereit.

Schauen Sie vorbei!

Alle Teilnehmer freuen sich auf regen Besuch der Bevölkerung.

Birgit Skrzypczak
Ordnungsamt

Fotos: Fritz Müller



1 Die teilnehmenden Fieranten am Eröffnungstag mit Bgm. Franz Schönmoser



2 Melanie Weiß von der Gärtnerei Dirlinger mit ihrem Blumensortiment



3 Das Ehepaar Aigner mit ihrem vielfältigen Obst- und Gemüseangebot



4 Fa. Demir/Nejat hat seinen Standort von der Griesbacher Straße zum Rathaus verlegt



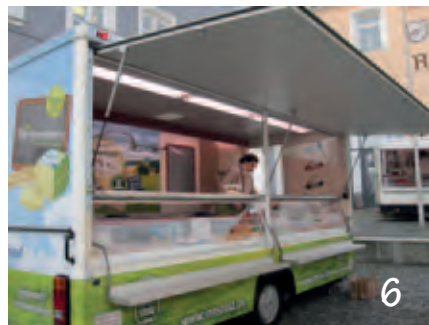
5 Die Imkerei Schachtner bietet auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen



6 Ein großes Angebot der Firma Innstolz-Käse erwartet die Besucher



7 Nicolo mit seinem sizilianischem Olivenöl und weiteren italienischen Spezialitäten



8 Der Verkaufswagen der Firma Gottschaller - Brot in den verschiedensten Varianten



9 Die Metzgerei Jetzelsberger lässt keine Wünsche offen



MARIA KALLEDER zur Diözesanvorsitzenden der DPSG Passau gewählt

Am 10. Mai fand in Münchham die außerordentliche Diözesanversammlung der DPSG Passau statt.

Da das Amt der weiblichen Vorsitzenden seit Herbst 2014 und das des männlichen Vorsitzenden seit eineinhalb Jahren vakant waren, stand für diese Versammlung die Wahl neuer Vorsitzender auf der Tagesordnung.

Das Amt des männlichen Vorsitzenden konnte leider nicht besetzt werden. Für den weiblichen Vorsitz stellte sich Maria

Kalleder zur Wahl und wurde mit überwältigender Mehrheit ins Amt gewählt.

Maria Kalleder ist seit 2009 im Pfadfinderstamm Rotthalmünster als Leiterin tätig und seit 2011 auch auf Diözesanebene aktiv. Mit ihrer Wahl setzt sie die Tradition der weiblichen Diözesanvorsitzenden aus Rotthalmünster - begonnen durch Helene Winkler und weitergeführt durch Caroline Egginger - fort.

Der Pfadfinderstamm Rotthalmünster gratuliert Maria (links) sehr herzlich zur Wahl und ist stolz auf das Engagement seiner Mitglieder.



Das aktuelle Vorstandsteam der DPSG Passau mit Maria Kalleder (li) und die aktuelle Diözesankuratin Katharina Metzl.

Z'UBUNTI – PFADFINDER IN SÜDAFRIKA

Großes Hallo am Flughafen, jeder redet aufgeregt durcheinander, die Letzten nähren noch schnell den Aufnäher mit dem Titel des Projekts „Z'ubunti“ auf ihre Kluft, alle warten gespannt darauf, dass es endlich losgeht...

Auch vier hochmotivierte Rotthalmünsterer machten sich Ende März auf den Weg ins ferne Südafrika. Zusammen mit 22 anderen Pfadfindern aus der Diözese Passau sollte es in die Provinz Mpumalanga gehen um dort den südafrikanischen Pfadfinderstamm „1st Passau“ zu treffen, der sich im Rahmen der ersten Begegnung 2003 gegründet hatte, in Projekten zu arbeiten, Kontakte zu knüpfen und natürlich auch ein bisschen Touri-Programm in diesen fremden Land zu erleben.

Der Start der Reise verlief dann doch nicht so reibungslos, wie zunächst gehofft. Erst einen Tag später konnte die Gruppe aufgrund technischer Probleme am Flugzeug in Richtung Johannesburg starten.

Von dort aus ging es in den Ort Witbank, den Heimatort des Stammes 1st Passau, wo die

deutschen Pfadfinder die erste Nacht in Südafrika verbrachten.

Am nächsten Morgen ging es dann richtig los. Die Reisegruppe teilte sich für die ersten Tage in drei Gruppen auf, um in verschiedenen Projekten in der Region mitzuhelfen. Eine Gruppe blieb in Witbank selbst und strich mit den südafrikanischen Pfadfindern vor Ort die Zäune vor der Grundschule. Außerdem gestalteten sie für die Kinder eines Kindergartens einen Tag und besuchten die Menschen in einem Seniorenheim in Witbank um dort eine Aufführung mit verschiedenen Liedern zu veranstalten.

Eine zweite Gruppe war in der Nähe von Nelspruit fleißig. Zusammen mit dem „Youth in Action“-Chor arbeiteten sie am Chorhaus. Hier wurden Wände verputzt und gestrichen, Fenster eingesetzt und

abends gemeinsam gesungen und getanzt. Die Vorführungen des Chors waren sehr eindrucksvoll.

Die dritte Gruppe legte auf dem neuen Grundstück einer Schule einen Gemüsegarten an, der zum einen den Kindern den Ackerbau näher bringen und zum anderen kostenlose Nahrungsmittel für die Gemeinschaft stiften soll.

Die Nächte verbrachten alle in Gastfamilien. Die Gastfreundschaft, die einem in diesem Land, vor allem durch die schwarze Bevölkerung entgegengebracht wird, ist wirklich unglaublich. Da werden Schlafzimmer geräumt, um den Gästen die besten Zimmer zur Verfügung zu stellen, einfach mal schnell auch andere Gastfamilien mit den deutschen Pfadfindern zum Essen ins eigene Haus eingeladen und alles geteilt, was man selber hat.

„My home is your home“ ist hier nicht nur eine Redewendung. Die Projektarbeit war für alle sehr bereichernd, wenn man sieht, wie Dinge gemeinsam angepackt und geschaffen werden.

Nach dieser Zeit trafen sich die Gruppen wieder in Witbank und zusammen mit 1st Passau ging es dann ins „International-Camp“, ein Zeltlager nach südafrikanischen Standard. Nach dem Plan, der den Deutschen vorher zugeschickt wurde, sollte dieses ziemlich strikt ablaufen, von „Rise and Shine“ bis zum Lagerfeuer war jeder Schritt genauestens durchgeplant. Ganz so genau nahmen es die Südafrikaner mit ihrem Plan dann doch selber nicht, nur um 6Uhr morgens wurde man tatsächlich aus dem Schlafsack „geworfen“. Das Lagerfeuer nach südafrikanischer Tradition war allerdings für die deutschen

Pfadfinder sehr gewöhnungsbedürftig. Während in den heimatischen Stämmen das Lagerfeuer die ganze Nacht hindurch brennt und um jede Uhrzeit jemand dort anzutreffen ist, wirkt das „campfire“ in Südafrika eher wie eine Show. Eine halbe Stunde wird ums Feuer Programm gemacht, mit Liedern, Tänzen und Sketchen und dann wird es gelöscht und jeder geht schlafen.

Ein Tag im Camp wurde von den deutschen Pfadfindern gestaltet, um den Südafrikaner auch die deutsche bzw. bayrische Kultur näher zu bringen. Ein Sprachkurs, bayrische Tänze, Fingerhakeln und vieles andere stand auf dem Programm. Dieses Lager wird noch lange in Erinnerung bleiben.

Nach einem Ostergottesdienst, der in Südafrika auch nicht anders abläuft als im heimatischen Bayern, ging es für die Reisegruppe dann Richtung Nelspruit, zum offiziellen Scoutcenter der Region, denn schon ab dem nächsten Tag stand der nächste Programmpunkt an. Ziel war der Krüger Nationalpark im Nordosten des Landes. Hier verbrachten die Pfadfinder drei beeindruckende Tage.

Die vielen Stunden die sie im größten Wildschutzgebiet Südafrikas im Auto verbrachten, waren es allemal wert. Vier der „Big five“ (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe, Leopard) haben sie gesehen, nur der Leopard hatte sich zu gut versteckt. Es

war ein Erlebnis, diese Tiere einfach mal in freier Wildbahn ohne Glasscheiben und Gitterstäbe zu sehen. Da kann es schon einmal passieren, dass ein paar Giraffen direkt vor dem Auto auf den Weg laufen und weitergefahren kann halt erst dann wieder werden, wenn diese Lust haben, die Straße wieder zu verlassen. Vor Affen muss man sich in Acht nehmen, das haben die Pfadfinder am eigenen Leib erfahren. Da wurden Autos mit Steinen beworfen, Essenstüten samt Inhalt direkt vom Tisch geklaut und einmal stürmte ein Affe beinahe ein Auto. Gerade noch rechtzeitig sprang die letzte Insassin hinein und schlug dem Angreifer die Tür vor der Nase zu. Trotzdem gehörten diese Tage eindeutig zu den schönsten der Reise.

Auch die Landschaft dieses Landes war unglaublich. In den darauffolgenden Tagen hatte die Gruppe noch die Möglichkeit, auf der Panorama Route den Blyde River Canyon und die Mac Mac Falls zu besichtigen. Unglaubliche Naturwunder, die man mit Worten kaum beschreiben kann.

Doch obwohl von dieser Reise hauptsächlich positive Erfahrungen bleiben, kam man auch immer wieder mit Dingen in Berührung, die einem ganz schön nahe gehen. Kriminalität gehört zur Tagesordnung. Wenn man mal schnell etwas einkaufen möchte, passt ein Angestellter in der Zeit am helllichten Tag auf das Auto auf, im Dun-



VERGELT`S GOTT

Der Pfadfinderstamm St. Sebastian sagt „Vergelt`s Gott“ bei Kurat Martin Dengler für sechs Jahre großartige Zusammenarbeit, für seine Hilfsbereitschaft, für seine Aufgeschlossenheit der Pfadfinder-Idee gegenüber und für die Begleitung unseres Stammes. Die Stammesvorsitzenden Corinna Straußberger, Nadine Greipl und Wilhelm Löffler überreichten im Anschluss an den Gottesdienst im Pfingstlager in Auerbach einen Gutschein für eine „LEBENSLANG GÜLTIGE LAGER-EINLADUNG“.



keln sollte man nicht mehr fahren, sondern nach Möglichkeit bereits zuhause sein. In den Spielen der Kinder ging es viel um Gewalt und Diebstahl. Die Sicherheit, die in Deutschland so selbstverständlich ist, ist hier kaum zu finden.

Auch die Auswirkungen der Apartheid spürt man leider noch deutlich. Die schwarze und die weiße Bevölkerung leben nebeneinander her, ohne wirklich miteinander in Berührung zu kommen. Während es den einen selbst am fließenden Wasser im Bad fehlt, haben die anderen einen Pool im Garten. Man hat den Eindruck von zwei völlig unterschiedlichen und

fremden Kulturen, die sich das gleiche Land teilen, aber miteinander nichts zu tun haben.

Trotz alledem war diese Reise ein unglaublich beeindruckendes Erlebnis, das viele intensive Erfahrungen und auch neue Freundschaften mit sich gebracht hat und wohl für immer in den Köpfen und Herzen bleibt. In den nächsten Jahren soll eine Rückbegegnung stattfinden, bei der die südafrikanischen Pfadfinder in die Diözese Passau kommen.

Ein Wiedersehen ist somit schon geplant.

Christiane Daidrich





Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster

Gefahrgutübung auf
dem Gelände Innstolz
Käsewerk Roiner

Die Freiwillige Feuerwehr Rotthalmünster simulierte unter der Federführung von Kommandant Bernhard Köhler einen Gasaustritt im Innstolz-Käsewerk Roiner. Zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Asbach gingen Atemschutztrupps zum vermeintlichen Gasleck vor, um zwei verletzte Monteure zu retten. Dort angekommen, mussten sie feststellen, dass es sich um Ammoniak handelte, welches austrat.

Für Einsatzfälle mit Gefahrgut gibt es im Landkreis eigens die Gefahrgutgruppe Süd. Diese wurde deshalb nach alarmiert. Es rückten die Gefahrgutspezialisten der Freiwilligen Feuerwehren aus Weng, Bad



Foto: FFWR Rotthalmünster

Der Aufbau des Dekontaminationsplatzes verlief wegen der guten und kollegialen Zusammenarbeit der Wehren untereinander problemlos.

Griesbach, Hartkirchen, Bad Füssing und Pocking an. Diese Einsatzkräfte bauten einen Dekontaminationsplatz auf und schickten ihre CSA-Träger zur vermeintlichen Einsatzstelle vor.

Dort mussten sie die verletzten Personen retten, sowie das Leck abdichten. Des weiteren war, wie auch im Ernstfall, eine weiträumige Absperrung notwendig. Diese wurde von den Feuerwehren aus Asbach und Oberwesterbach durchgeführt.

Das Übungsszenario wurde von den Führungskräften KBI Peter Högl, KBM Michael Dörner sowie KBM Sebastian Mayer (Fachbereich Atemschutz / Gefahrgut) bei der Abschlussbesprechung als äußerst lehrreich und wertvoll für die rund 130 Feuerwehrdienstleistenden bewertet.

Sandra Rembart-Sigl

Freiwillige Feuerwehr Asbach BENEDIKT STEINDORFER ist Ehrenkommandant

Dem langjährigen Kommandanten Benedikt Steindorfer wurde bei der Jahresversammlung der Feuerwehr Asbach diese große Ehre zuteil.

Vereinsvorstand Josef Harbeck freute sich, zahlreiche Mitglieder zur Jahresversammlung im Sportstüberl Asbach begrüßen zu können.

Bürgermeister Franz Schönmoser zeigte die großen Verdienste von Benedikt Steindorfer für die gemeindliche Einrichtung Feuerwehr auf. Dieser war achtzehn Jahre lang Kommandant der Asbacher Feuerwehr, eine hervorragende Leistung.

Aus diesem Grund hat die Vorstandschaft der Feuerwehr bei der Gemeinde den Antrag gestellt, Benedikt Steindorfer zum Ehrenkommandanten zu ernennen. Dieser Antrag wurde vom Gemeinderat einstimmig befürwortet.



Foto: Lebmann

Freuten sich über die Ernennung von Benedikt Steindorfer: (von links) 1. Bgm. Franz Schönmoser, Ehren-Kreisbrandmeister Herbert Egger, Kreisbrandmeister Max Ebertseder, Ehren-Kommandant Benedikt Steindorfer, 1. Kommandant Stefan Grasel, 1. Vorstand Josef Harbeck und 2. Kommandant Alex Wahle

So konnte der Bürgermeister an Benedikt Steindorfer die Ernennungsurkunde zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Asbach überreichen und ihm zusammen mit der gesamten Vorstandschaft zu dieser großen Auszeichnung gratulieren.

Herbert Lebmann

UWE HÖLLINGER COMPUTER

Hauptstr. 19 • 94094 Rotthalmünster / Asbach

☎ 0170 5440 308

e-mail: info@hoellinger-computer.de

www.hoellinger-computer.de

VERKAUF • SERVICE • BERATUNG

Personalcomputer (PC), Notebooks, Server, Displays, Tablet Computer, Multifunktionsgeräte (Drucker, Scanner, Fax), Digitalcameras, Router, Software (z.B. Antivirensoftware), Verbrauchsmaterial, Zubehör und vieles mehr

Führende Hersteller:

FUJITSU • SAMSUNG • LENOVO • CANON • USW.

**Angstschweiß
ist eine denkbar
schlechte
Bremsflüssigkeit.**

**Besser gleich:
Bremsflüssigkeits-
wechsel**

für alle Volkswagen Pkw Bj. 2003 und älter

Inkl. Brems-
flüssigkeit

49,00 €

**Damit Ihr Volkswagen
ein Volkswagen
bleibt.
Volkswagen Service.**

**Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Köhler KG**

Unterer Markt 5, 94094 Rothalmünster,
Tel. 0 85 33 / 91 03 06

ISAAC JOSEF
HEIZUNG
SANITÄR
SPENGLEREI
94094 WEIHMÖRTING - BACHSTRASSE 1
TEL. 08533 - 507 · FAX 08533 - 1571

Modeatelier & Jeansshop

Petra Möhle - Bremer

Damen- u. Herrenmaßschneidermeisterin

Maßanfertigung von exklusiver
Damen- und Herrenbekleidung •
Brautmoden • Abendgarderobe -
Änderungsschneiderei • Nähkurse

Irminswindstr. 11 - 94094 Rothalmünster
☎ 08533 / 91 90 78 • Mobil 0160 / 123 5003

**Brot und Feinbäckerei
Hofbauer**



Spezialitäten:
Rottaler Schmalzgebäck
Griesbacherstr 3
Telefon: 08533 / 1413



Rothalmünster
Kommunales Bauamt

BICHLMEIER

Bichlmeier Bau GmbH

Klosterberg 28 · Asbach
94094 Rothalmünster 2

☎ 08533 / 910810 · ☎ 08533 / 910811

www.bichlmeier-Bau.de

info@bichlmeier-bau.de

Rohbauarbeiten • schlüsselfertiges
Bauen • Umbauarbeiten • Bauwerksanie-
rung • Erdarbeiten • Pflasterarbeiten •
Hausverwaltung • Planungsarbeiten

QUALITÄT AUS BAYERN

Bavaria Fruchtsaft & Vertriebs GmbH

Simbacherstr. 26
94094 Rothalmünster

**Werkverkauf:
Mo. - Fr.
8.00 bis 17.00 Uhr**



**GYMNASTIK-
GRUPPE 50 PLUS**

Montag 19 bis 20 Uhr
Turnhalle der Grundschule

Fit und vital bis ins hohe Alter mit
RITA STINGLHAMMER, zertifizierte
Übungsleiterin für Gymnastik.

Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.
Unkostenbeitrag 2,50 € / Stunde

FITNESS / BEWEGUNG
u.a. **WORKOUT MIT BRASIL®**

BRK-Kreisverband Passau in Koope-
ration mit der VHS Rothalmünster

Prüfung und Wartung nach DIN-EN

• • • BERATUNG
• • • SERVICE
• • • VERKAUF



- Feuerlöscher
- RWA-Anlagen
- Wandhydranten
- Steigleitungen
- Feststellanlagen

**WALTER
HAMELDINGER**

Kollhöd 1
94094 Rothalmünster
Tel. 0 85 33 / 33 21
Fax 0 85 33 / 91 08 53

Ihr schöner Garten,

von Naturstein bis Wasser,
von Terrasse bis Begrünung.

von uns geplant und angelegt.



H. ÖTTL
Garten & Pflanzen



Meisterbetrieb
Garten- und Landschaftsbau



08533-7432

www.h-oettl.de

Sportgaststätte Asbach
Pächter: Alfred Schwarz



94094 Rothalmünster
Am Sportplatz 3
Tel. 08533 667
Mobil: 0160 973 91536

Frauenbund Weihmörting

1.500 Euro Spende an **Hospizverein Passau** bei der Jahreshauptversammlung im Wirtshaus „Zum Fuchsbau“ in Wangham.

Dort veranstaltete der Frauenbund auch seine Weiberroas und den Kinderfasching. Der Erlös aus beiden Veranstaltungen wurde gemeinsam mit den Wirtsleuten Lenz und Ingrid Killy auf 1.500 Euro aufgestockt. Den Weihmörtlinger Frauen war schnell klar, wem sie in diesem Jahr die große Summe spenden wollen. Der Hospizverein Passau begleitet mit seinen ehrenamtlichen Helfern Schwerkranke, Sterbende und deren Angehörige. Eva-Maria Dellefant stellte bei der Versammlung den Verein kurz vor.

Das Vorstandsteam Traudl Kümmerle, Irm Cramer und Petra Härringer ehrte treue Mitglieder mit Urkunde und einer Rose für 35 Jahre Frauenbund: Franziska Fischböck, Siegrid Niedernhuber, Rosemarie Pfefferkorn und Helga Meilhamer. Letzterer wurde gedankt, dass sie in dieser Zeit 20 Jahre lang das Amt der Schriftführerin inne hatte. Ebenso lang sind Sonja Löw und Petra Härringer Mitglieder.

In ihrem Finanzbericht listete Irm Cramer detailliert die Ausgaben und Einnahmen des Vereins auf. Agnes Obermeier und Jula Hofeichner prüften die Kasse und bescheinigten eine einwandfreie Führung.

Von Vorträgen und Ausflügen, von Bastel- und Spielenachmittagen mit Kindern, von Boshi-Abenden und vielen Festen berichtete Schriftführerin Petra Härringer ausführlich und bewies damit, wie aktiv der Weihmörtlinger Frauenbund das Jahr über war.

Am 18. Juli folgt der Ausflug des Vereins nach Krumau und Schloss Hluboca – hier sind noch Plätze frei – und am 20. Dezember will man erstmals die Gottsdorfer Stallweihnacht besuchen.

Irm Cramer bedankte sich bei allen Helfern und Kochenspendenderinnen, welche die Feste das Jahr über begleiteten.

Fotos: Brodschelm



1.500 Euro überreichte das Vorstandsteam des Frauenbundes an Eva-Maria Dellefant (re.) vom Hospizverein Passau. Mit dabei: (v. li.) Ingrid Killy, Petra Härringer, Irm Cramer und Traudl Kümmerle.



Bei der Ehrung dabei: (v. li.) Rosemarie Pfefferkorn, Siegrid Niedernhuber, Petra Härringer, Ehrenpräsidentin Rosa Gabriel, Traudl Kümmerle, Irm Cramer, Sonja Löw, Helga Meilhamer und Pfarrer Martin Dengler.

Danke Pfarrer Martin Dengler
„Sie waren immer für uns da“

Ein besonderer Dank ging an den Geistlichen Beirat des Frauenbundes, Pfarrer Martin Dengler, der zum letzten Mal die Versammlung in dieser Position besuchte. Er tritt im Herbst sein neues Amt beim Priesterseminar in Passau an. „Sie waren immer für uns da“, betonte Cramer und die Versammlung applaudierte „ihrem“ Pfarrer.

Tanja Brodschelm

Jugendfeuerwehr Rotthalmünster

Neun Jugendliche der Jugendfeuerwehr traten erfolgreich beim diesjährigen Bayerischen Jugendleistungsabzeichen in Untergriesbach an.

Es galt, verschiedene Trupp- sowie Einzelaufgaben zu bewältigen. Dazu zählten beispielsweise das korrekte Anlegen eines Brustbundes, das Auswerfen von C-Schläuchen sowie Rettungsleinen und auch der gekonnte Umgang mit der Kübelspritze musste gezeigt werden. Zusätzlich mussten feuerwehrspezifische Fragen beantwortet werden.

Die erfolgreichen Absolventen sind: Laura Tiedtke, Stefan Thiel, Benedikt Gröll, Josef Stögmeier, Christoph Schosser, Philipp Brummer, Alexander Kreileder, Christian Bubic, Dorian Cakaj.

Sandra Rembart-Sigl



Foto: Feuerwehr

Die stellvertretenden Jugendwarte Felix Tiedtke (links) und Fabian Knan (rechts) gratulieren den Jugendfeuerwehrlern zur bestandenen Leistungsprüfung.

Alpenverein Rotthalmünster

Juhu!! Endlich ist es soweit:
Die **Freiluft- und Wandersaison** ist
wieder da! Und wir vom Alpenverein
haben sie schon gut zu nutzen gewusst:



Ende April – es ist schon fast eine Tradition – ging's auf den Traunstein (1691m), den „Wächter des Salzkammergutes“ am Ostufer des Traunsees. Bei sonnigem Wetter kletterte die 3-er Gruppe auf dem Naturfreundestieg zum Gipfel und der Mairalmsteig führte sie dann wieder ins Tal.

Auch am Vatertag waren 9 radlbegeisterte AV-Freunde fröhlich unterwegs: und das anfangs etwas unfreundliche Wetter tat dem Ganzen keinen Abbruch! Los ging's (wie immer) in der Bräugasse: die Tour führte uns am Bärenpark in Hart vorbei, wo wir Glück hatten, die Bären im Auslauf beobachten zu können; dann radelten wir nach Ering, wo man sich beim „Egginger Wirt“ stärken konnte. Weiter ging's nach Marienkirchen, Obernberg und über'n Inn wieder zurück nach Minsta.

Die heuer bisher größte Wandergruppe war am 16. Mai im Bayerischen Wald unterwegs: bei herrlichem Frühsommerwetter starteten 16 Bergfreunde in Entscheneuth (i. d. Nähe v. Thurmansbang) zum „Wackelstein“. Dieser ist eine Laune der Natur: ein großer Block von ca. 4 m Kantenlänge mit flacher Ober- und gewölbter Unterseite. Er ruht auf einer fast ebenen Felsplatte und lässt sich trotz seines enormen Gewichtes von ca. 50 t von einem einzelnen kräftigen Menschen zum Schaukeln bringen. Dieses wurde natürlich gleich ausprobiert!

Nachdem die mitgebrachte Brotzeit gemütlich verzehrt war, spazierten wir weiter durch herrlich grünen Buchenwald zum „Steinernen Kirchlein“: ein mächtiges Gefüge abgewitterter Felsen formen

Türme und eine raumartige Höhle, in der ein Eisenkreuz angebracht ist. Einen schönen Ausklang fand die gelungene Tour auf der Brettlterrasse des Gasthauses „Mühlhiesl“ in Tittling beim Museumsdorf.

Wir hoffen, dass es Petrus gut mit uns meint, und wir noch viele unserer geplanten Ausflüge und Touren abhalten können! In unserem Schaukasten beim ortsansässigen Sportgeschäft sind alle Neuigkeiten ausgehängt.

Weitere Infos im Internet :
www.alpenverein.rotthalmuenster.de

Bergheil und einen schönen Sommer!
wünscht Daniela Kotter - Schriftführerin

"Guten Morgen!" hieß es am 30. Mai für den DAV Rotthalmünster: um 2.30 Uhr war Abfahrt zur **Sonnenaufgangs-Wanderung auf den Lusen** im Bayerischen Wald.

Fünf unerschrockene Wanderer machten sich auf den Weg. Über den Winterweg marschierten wir gemütlich (anfangs im Schein einer Taschenlampe) zum Gipfel, den wir um 4.45 Uhr erreichten. Doch Petrus hatte den Wetterbericht wohl nicht gelesen: anstatt des erhofften romantischen Sonnenaufgangs bekamen wir nur dicken, grauen Nebel zu sehen.

Nach einer Viertelstunde tapferen Wartens in der windigen Kälte traten wir den Rückweg an, welcher uns über das Blockmeer über die Himmelsleiter, vorbei an der schönen Glasarche, begleitet von munterem Vogelgewitzscher wieder zurück zum Parkplatz führte.

Obwohl wir die Wanderung umtaufen mussten, gefiel es uns trotzdem, hatte das Ganze nun einen eigenen, mystischen Reiz. Nach einer Frühstückspause in Ruderting fuhren wir wieder heim - mit dem Gedanken, irgendwann nochmal einen Versuch zu starten.

Daniela Kotter



H. Schatzberger

Dobl 9 · 94094 Rotthalmünster
Telefon 0 85 33 / 91 02 54
Telefax 0 85 33 / 91 02 64

ZIMMEREI-SCHATZBERGER@t-online.de

**Zimmerei
Balkone
Innenausbau
Bedachung
Dachraumbau
Eternitentsorgung**

Grabpflegeservice



Angelika
Altmannshofer
Sonnenhang 7
94094 Rotthalmünster

tel: (08533) 912 986 - mobil: (0151) 58 353 779
e-mail: grabpflege@rottda.de

Individuell gestaltete Grabpflege - Befestigung der Grabsteine, regelmäßiges Gießen, Bläuen, Entrostarbeiten - Alle nur zu einem guten Grabpflegepreis - Kosten, preiswert, zuverlässig!




**Aufzüge
Treppenlifte
Elektromobile**

Harham 1 - 94094 Malching
Tel. 08533 91 84 8-0
www.aufzugsdienst-rottal.de

Besuchen Sie uns auf den
Wochenmärkten
des Dreibäderecks!!


**Nicolò's
Olivenöl**
 Familienproduktion
Nicolò Leocata
 Blumenstrasse 1
 94094 Roththalmünster
 Tel: 08532 - 926 9829
 www.nicolos-olivenoel.de

Eichinger ALEX
 Technik & Service
 Am Kirchfeld 24
94094 Roththalmünster-Asbach
 Tel. 08533/912205
 Handy 0160-3527397

Reparatur-Beratung-Verkauf:
 Unterhaltungselektronik: Panasonic-Philips-Technisat-Kathrein
 Haushaltsgeräte: Miele-Liebherr-AEG-Siemens- Bosch-Neff usw.

**Messner's Bagger- und
Gartengeräteverleih**

Florian Messner, Tulpenstr. 23, 94094 Roththalmünster
 Telefon: 08533-912 878 oder 0160-97506709

Unser Angebot für Sie:
 • 1,8 to und 8,5 to Minibagger
 • Vertikutierer • Erdbohrer • Rasenmäher
 • Aushub-Arbeiten • Rüttelplatte
 • Motorhacke • Motorsense
 • Bedienpersonal auf Wunsch
Weitere Geräte auf Anfrage!!!




Kosmetik
Farb- und Stilberatung
Kosmetische Fußpflege

Andrea Biller
Harham 1 - Malching
 Telefon 08533 912003
 info@andreabiller.de


Wagner
 Qualität aus Tradition

94099 Roththalmünster, Marktplatz 20

Backshop

- ständig "ofenfrische" Brezen
Semmeln und vieles mehr...
- große Auswahl an Backwaren,
Torten und Feingebäck
- verschieden belegte Snacks,
sowie frische, knackige Salate





Tagescafé

- Frühstück ab 6.00 Uhr
- Preiswerte warme und kalte Speisen
- vorzüglicher Zumtobel Kaffee
- Wohlfühlen und Entspannen
in gemütlichem Ambiente
- Ausrichten verschiedener Feiern

Filiale mit Tagescafé: Marktplatz 20, 94094 Roththalmünster, Tel. 08533/ 91 15 40
 Backshop im Netto: Passauer Str. 28, 94094 Roththalmünster, Tel. 08533 / 91 96 90

DANKE

Der Markt Roththalmünster bedankt sich bei allen Inserenten, die durch ihre Anzeige zur Finanzierung unserer „MARKTINFO“ beitragen.

Bitte berücksichtigen Sie auch weiterhin unsere örtlichen Betriebe und vertrauen auf deren Leistungen.

Ihr Franz Schönmoser
 1. Bürgermeister

HECKA

Karosserie- und Fahrzeugbau • Lackierungen • Sandstrahlen
 Hecka GmbH • Passauer Straße 62 • 94094 Roththalmünster
 Tel. + 49 (0)8533/9708-0 Web: www.hecka.de

Wir machen, dass es fährt...

Unfallinstandsetzung
 Karosserie- und Lackschäden
 Scheiben-Service und Reparatur
 Ausbeulen kleiner Dellen ohne
 Lackieren
 Karosserie- und Achsvermessung
 Sand- und Glasperlenstrahlen
 PKW-Anhängervetrieb (Pongratz)

Fahrzeugbau und Sonderfahrzeugbau





BITS & BYTES im EDV Unternehmensverbund mit CLG IT Systems Pfarrkirchen

Franz und Stefan Lew sind die neuen Inhaber und Geschäftsführer der CLG IT Systems GmbH

Am 18. Mai 2015 übernahmen die beiden, Dipl. Ing. Franz und Stefan Lew, das IT Systemhaus, wie auch die Geschäftsführung der CLG IT SYSTEMS GmbH in Pfarrkirchen.

Die beiden Unternehmer sind bereits seit der Gründung der BITS & BYTES GmbH im Jahre 1995 in Rothalmünster und mit der Übernahme einer Filiale im Jahre 2005 in Regensburg im ostbayerischen Raum erfolgreich und bekannt.

Neben den bisherigen qualifizierten IT-Fachleuten sollen weitere Fachinformatiker, Systemkaufleute und Mediengestalter in Pfarrkirchen zukünftig tätig werden.

Oberstes Ziel der Unternehmer ist es auch, die Arbeitsprozesse und Anforderungen der CLG Kunden durch eine professionell geplante, lösungs- und qualitätsorientierte IT zu optimieren und durch einen ganzheitlichen Service zu unterstützen. Das Portfolio des Systemhauses umfasst zukünftig nahezu den gesamten Leistungsbereich der Informationstechnologie wie: Server, Netzwerktechnik, Backup und Speicherlösungen, Sicherheitstechnik,



Die NEUE kommt besser an

Ihre verkaufsstarke und repräsentative Homepage von zertifizierten Experten vor Ort



✓ Damit können Sie Ihr Angebot und Ihre Leistungen erfolgreich im weltweiten Netz präsentieren.

✓ Ihre professionelle Homepage und eindrucksvolle Visitenkarte im Internet, jetzt zu

» Jubiläumskonditionen bereits

ab 490,-€*

*zzgl. MwSt.



EnEm agentur für neue medien - einfach INTERNET
Norbert-Steger-Str. 4 // 94094 Rothalmünster

Rothalmünster // Tel. 08533 - 962 4-0
Regensburg // Tel. 0941 - 464 474-0

E-Mail: info@en-em.de
www.en-em.de

Internet-Technik, Hosting (ISP) Groupware- und Kommunikationstechnik.

Da die CLG IT Systems GmbH in Pfarrkirchen bereits seit ca. 30 Jahren erfolgreich eingeführt ist und ein ähnliches IT-Portfolio wie die Bits & Bytes GmbH vorweist, erhielten die Gebrüder Lew den Zuschlag für die Übernahme des Unternehmens.

Im Unternehmensverbund der beiden rechtlich eigenständigen Firmen kann nun noch vielfältiger und zum größeren Nutzen aller IT-Kunden entlang der Donau-, Inn- und Rottalachse agiert werden.

Als Beispiel dafür steht die Informationssicherheit für KMUs, welche die CLG zukünftig im Unternehmensverbund mit

dem Systemhaus BITS & BYTES ihren Kunden als zertifizierter Partner das Informations-Sicherheitsmanagementsystem ISIS12 verstärkt anbieten kann.

Mit professionellem Internetmarketing, von der Entwicklung zeitgemäßer und attraktiver Homepages mit hohem Sicherheitsstandard bis hin zur Suchmaschinenoptimierung durch hauseigene Experten erstreckt sich das künftige Angebot der neuen CLG, ebenfalls in Zusammenarbeit mit der Internetabteilung ENEM von Bits & Bytes.

Bits & Bytes.

Werksverkauf




Natürlich. Käse.





Wöchentlich wechselnde Angebote!
Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr., 10 - 14 Uhr
und Mi. 14 - 17 Uhr
Wochenmarkt
Rothalmünster
Mi. von 9 - 13 Uhr

Innstolz Käsewerk Roiner KG
Molkereistraße 10 · D-94094 Rothalmünster
Mehr Infos dazu: www.innstolz-kaeserei.de



Nach der Vertragsunterzeichnung:
v.r. Stefan Lew, Bernd Stüwe, Franz Lew und Martin Wagle Wirtschaftsreferent und 2. Bürgermeister der Stadt Pfarrkirchen.

MARIENSÄULE AM KIRCHPLATZ

Wohl keiner ahnt, dass die Mariensäule am Kirchplatz aus einem früheren, funktionierenden Brunnen entstanden ist. Unsere Heimatforscher und Archivpfleger **Herbert Reinhart und Eberhard Brand** vermuten mangels vorhandener Aufzeichnungen, dass der Brunnen beim Bau der Wasserleitung in Rotthalmünster im Jahr 1889 entstanden ist. Es führte auch eine entsprechende Zuleitung zu dieser Brunnenanlage. Da der Brunnen wahrscheinlich zu viel Wasser verbrauchte,

wurde er stillgelegt. Später entstand daraus die Mariensäule, welche zuerst vom Heimat- und Naturschutzverein gepflegt und saniert wurde. Später übernahmen dann Frauenverein und Frauenbund dieser Aufgabe.

Wolfgang Hartwig hat die Marienfigur für das Titelblatt unserer „**Marktinfo**“ gekonnt in Szene gesetzt.

Fritz Müller



1925

Foto: Anna Lackner - Archiv Eberhard Brand



1925

Foto: Anna Lackner - Archiv Eberhard Brand

Es war einmal ...

„Nur wer die Vergangenheit kennt, hat eine Zukunft.“
Wilhelm v. Humboldt



1940

Foto: Matthilde Wittner - Archiv Eberhard Brand



1968

Foto: Eberhard Brand